

Ausgabe: Winter 2016/17 VK-Preis: € 5,50

# WorldSkitest.com

Magazin 2016/2017

**Ergebnisse AlpinSkitest Katschberg**  
Damen, Herren, Jugend

**Ergebnisse WST-FreerideSkitest Lech-Zürs**

**WST-FashionShow – Modetrends für den Winter 2016/17**



# Skiurlaub im Süden

**KÄRNTEN**  
Katschberg



Dieses Panorama, dieses Gefühl der grenzenlosen Freiheit. Der Blick streift über schneesichere, perfekt präparierte Pisten und unberührte Tiefschneehänge. Aktiver Genuss und südliche Lebenslust in mehr als 20 Skigebieten. Zum Kräfte tanken gibt's Winterwellness, Hüttenspaß und kulinarische Köstlichkeiten aus der Kärntner Alpen-Adria-Küche.

Österreichs Süden  
www.kaernten.at

## Skiurlaub für die ganze Familie mit Landal Ski Life



Entdecken Sie erstklassigen Winterspaß! Die gemütlichen Unterkünfte in den 12 Parks in Österreich, Schweiz, Deutschland und Tschechien eignen sich für einen Kurzurlaub, wie für einen ausgedehnten Sport- und Erholungsurlaub.

Parkeinrichtungen wie Restaurants, Schwimmbäder, Kinderclub runden das Angebot ab. Tipp: Landal Katschberg mit 72 familienfreundlichen Ferienwohnungen und 10 Chalets direkt an der Piste.

Landal Katschberg, 3 Nächte, 4 Personen im Appartement 16 B, Anreise 9.12.2016 (zzgl. obligat. Bettwäsche 7,95 Euro p. P., Orts- und Nächtigungstaxe und/oder sonstige Gebühren. Auf Anfrage und Verfügbarkeit, Preisänderungen vorbehalten.) Ab 411 Euro.

**Kontakt:**  
Landal Ski Life, E-Mail: info@landal.de  
www.landalskilife.de/katschberg

## Familiärer Urlaub auf der Sonnenseite der Alpen



Sonnenreichtum in Verbindung mit Schneesicherheit und jede Menge Abwechslung für die ganze Familie. All das sind Garantien für einen erfolgreichen Winterurlaub in der Familienregion Katschberg zwischen 1.100 und 2.200 Meter Seehöhe.

Familienfreundliche Unterkünfte findet man direkt an der Piste in 4\*Hotels sowie in Gasthöfen, Ferienwohnungen, Chalets und Privatpensionen.

4 Übernachtungen in der gewünschten Kategorie, inklusive 3-Tages-Topskipass Kärnten-Osttirol in Gold pro Person im Doppelzimmer ab 185 Euro. Angebot gültig von 9.1.2017-15.04.2017.

**Kontakt:**  
Tourismusregion Katschberg, Katschberghöhe 30, 9863 Katschberg  
E-Mail: urlaub@katschberg.at, www.katschberg.at

## Inhalt

Vorwort Gerhard Brüggler	S 3
WorldSkitest Facts	S 4-5
Familienskiregion Katschberg-Rennweg	S 6-7
Ergebnisse Race GS	S 8-11
Ergebnisse AllMountain	S 12-15
Ergebnisse Men High Performance	S 16-19
Ergebnisse Ladies High Performance	S 20-23
Ergebnisse Men Allround	S 24-27
Ergebnisse Ladies Allround	S 28-31
SnowStyle	S 32-33
OpenSpace	S 34-37
Ergebnisse Jugend, GS & TwinTip	S 38-41
WST FashionShow inkl. Mode von Scott, Kappa, EA7, ABS, WST FreerideSkitest	S 50-51
Lech – Zürs	S 52-53
Ergebnisse Freeride unter 100	S 54-57
Ergebnisse Freeride bis 120	S 58-61
Scott – Ausstatter des WST Freeride Teams	S 62

## Impressum

**Herausgeber:**  
Brüggler KG

**Für den Inhalt verantwortlich:**  
Mag. Gerhard Brüggler  
Sonnwiesen 4/10, 9702 Ferndorf  
E-Mail: office@brueggler.cc  
Web: www.WorldSkitest.com

**Redaktion:**  
Ulrike Winter, Gerhard Brüggler,  
Carmen Brüggler, Lukas Brüggler

**Fotos:**  
Egon Rutter, Jacek Ciszak-ski-online.pl, Vladislav Georgiev – ski.bg, Felix Seeberg, Atomic, Blizzard, Dynastar, Elan, Fischer, K2, Nordica, Rossignol, Salomon, Völkl, EA7, Kappa, Scott, ABS, Komperdell, Alpe Adria Manufaktur Strohmaier, Lech-Zürs Tourismus – Josef Mallaun & Christoph Schoech & by Sportograf, Kärnten Werbung & Tourismusregion Katschberg-Rennweg – Franz Gerdl, BigStock.

**Titelfoto:**  
Tourismusregion Lech-Zürs  
Fotograf: Josef Mallaun

**Layout/Produktion:**  
printMASTER GmbH (Tommy Aigner)  
Domgasse 8, 9020 Klagenfurt am Wörthersee  
Druck und Satzfehler vorbehalten.



Franz Klammer, Gerhard Brüggler, Hotelier Wolfgang Hinteregge, GF Katschberg-Bergbahnen Josef Bogensperger, GF TVB Katschberg Stefan Brandlehner

## Liebe Wintersportfreunde!

Der nächste Winter kommt mit großen Schritten und ich bin mir sicher, Sie freuen sich wie ich auf die ersten Schwünge im Schnee.

Der WorldSkitest war heuer im März – nach 2004 das 2. Mal – am Katschberg zu Gast. Die Testbedingungen waren abwechslungsreich, die Gastfreundschaft besonders herzlich und die Zusammenarbeit mit den Verantwortlichen sehr professionell – ein herzliches Dankeschön an das Team der Bergbahnen, des Tourismusverbandes, der Hintereggerhotels, des Stampler und der Kärnten Werbung. Unsere Tester nahmen ihre Aufgabe besonders ernst, stellten sich auf die unterschiedlichen Testbedingungen perfekt ein und strahlten 3 Tage lang mit der Sonne um die Wette. Am ersten Tag war die Testpiste sensationell, am zweiten Tag präsentierte sie sich, aufgrund der warmen Temperaturen, schon in der Früh ziemlich weich und am dritten und letzten Tag war sie anfangs griffig und zum Ende hin sehr weich. Aber Skifahren ist nun mal ein Freiluftsport, der WorldSkitest eben ein Skitest für Konsumenten und die oben beschriebenen, variablen Bedingungen finden Skisportler in einer langen Wintersaison sehr oft vor.

Ein Höhepunkt des WorldSkitest ist wie immer die WorldSkitest FashionShow, die heuer im „Stampler“ stattfand. Dort präsentierten hochkarätige Marken wie Scott, EA7 und Kappa, was auf und abseits der Piste „IN“ ist, schließlich braucht man auf der Piste nicht nur den richtigen Ski, sondern auch das passende Outfit – von Anorak, Hosen, Mützen und Brillen bis hin zu Projektoren und Skistöcken der Marke Komperdell sowie Sicherheitsausrüstung der Marke ABS war alles mit dabei. Auch die edle und trachtige Kollektion „Wolfgangsee“ der Alpe-Adria-Manufaktur Strohmaier fand beim Publikum großen Anklang. Der WorldSkitest wächst und wir freuen uns, über die gelungene Premiere unseres FreerideSkitests, den wir im April in Lech-Zürs mit einer Gruppe begeisterter Freerider durchführen konnten. Das Testgelände Muggengrad-Zürsersee bot die optimalen Voraussetzungen für unseren Test und die Zusammenarbeit mit den Bergbahnen und dem Tourismusverband verlief sehr reibungslos und unkompliziert – ein herzliches Dankeschön.

Alle Testergebnisse sowie zahlreiche Eindrücke zum WorldSkitest 2016 sind gesammelt in unserem Magazin nachzulesen!

Sie haben den für Sie „optimalen“ Ski noch nicht gefunden? Unser WorldSkitest SkiSelector bietet eine individuelle Hilfestellung. So funktioniert's: Ihr persönliches Profil inklusive bevorzugter Fahreigenschaften, Vorlieben und Können wird mit den WorldSkitest-Testern abgeglichen und liefert anhand dieser Daten das individuelle Testergebnis, der Ihrem Profil entsprechenden Referenzperson. Die 3 vorgeschlagenen Top-Modelle empfehlen wir zu testen und die Kaufentscheidung inklusive Markenpräferenz, Design und Preis zu treffen. So finden Sie bestimmt den richtigen Ski für die Piste für den kommenden Winter.

Ich wünsche Ihnen einen unfallfreien und erlebnisreichen Winter!

Ihr Gerhard Brüggler, Organisator WorldSkitest

P.S.: Alle Infos rund um den WST 2016/17 finden Sie auch auf unserer Homepage [www.worldskitest.com](http://www.worldskitest.com)

Unsere Partner aus der Skiindustrie:



# WorldSkitest

## Die Eckpunkte



**WST 2016: 29. März bis 1. April 2016, Katschberg, Kärnten**

**Organisator:** Gerhard Brüggler

**Testleiter:** Olympiasieger Franz Klammer

**Das Markenzeichen des WST:** Schwarz neutralisierte Skier

**Die Tester:** Eine bunt gemischte Testerschar – aus ehemaligen und aktiven Skirennläufern, Hobby-Skirennläufern, Genusskiläufer, Pisten- und Freeride Fans sowie Otto-Normal-Skifahrern – aller Alters- & Könnernstufen

**Die Kategorien:** Ladies High Performance, Ladies Allround, Men High Performance, Men Allround, Race GS, AllMountain, Youth GS, Youth TwinTip, OpenSpace und DesignContest SnowStyle

### Der Testablauf:

Der WorldSkitest wird als Blindtest durchgeführt. Alle Testskier sind mit schwarzer Folie abgeklebt und mit einer Verleihbindung ausgestattet – kein Tester weiß, welche Marke er testet. In einem abgesperrten Bereich auf der Testpiste – der sogenannten Wechselstation – werden die Bindungen ausschließlich vom neutralen WorldSkitest-Service-Team eingestellt. Jeder Testski wird pro Tester nur einmal gefahren. Nach jeder Fahrt, auf einer eigens für WST-Tester abgesperrten Testpiste, wird ein Bewertungsbogen ausgefüllt, dabei werden folgende Punkte auf einer Skala zwischen 1 und 10 bewertet: Langer Schwung, Kurzer Schwung, Kantengriff, Drehfreudigkeit und Allgemeiner Kraftaufwand.

Aus allen gesammelten Testbögen wird am Ende ein Mittelwert errechnet, der zum endgültigen Ergebnis führt. Durch die schwarzen Skier, dem ausgewählten und vielseitigen Mix aus verschiedenen Testern mit unterschiedlichem Fahrkönnen und unterschiedlichen Anforderungen an den Testski sowie der großen Vielfalt an Skimodellen erhält der WST eine enorme Aussagekraft.

### Unsere Tester beim WorldSkitest am Katschberg:

Neben Olympiasieger und Testleiter Franz Klammer waren viele aktive und ehemalige Top-Sportler mit dabei – aus dem ÖSV-Team Tamara Tippler, die für Liechtenstein fahrende Top-Athletin – mit österreichischen Wurzeln – Tina Weirather, die beiden Technikspezialisten aus dem Deutschen Skiteam Linus Straßer und Stefan Luitz, die Speed-Spezialistin Fabienne Suter aus der Schweiz sowie frühere Top-Sportler wie zum Beispiel die Weltmeisterin und 2-fache Olympische Silbermedaillengewinnerin Niki Hosp, Olympiasieger Fritz Strobl, Doppelweltmeister Michael von Grüningen, Weltmeister Michael Walchhofer, ORF-Experte Thomas Sykora, Paralympics-2-fach-Silbermedaillengewinner Matthias Lanzinger weiters Hans Enn, Christian Mayer, Rainer Schönfelder, Mitja Valencic sowie zahlreiche internationale Journalisten wie unter anderem Michael Schuen, Josef Schmid, Miriam Hotter, Tomasz Osuchowski, Ales Misic, Jacek Ciszak, Jan Mikula, Ondrej Katz, Petr Socha, Partik Mikula, Thomas Springer, Andrea Bergamasco, Bostjan Okorn, Alexander Suppantšitsch, Uros Jakobc, Natascha Kames, Jaroslav Gwiazdowski, Markus Galli, Roman Kostrov, Martina Plamenig, Fred Fettner, Matjaz Markic, Vladislav Georgiev und jede Menge begeisterte Hobbyskifahrer wie Stefan Brandlehner, Gerald Steiner, Mariusz Borucinski, Richard Sobota, Dietmar Karl, Günther Krainer, Nikita Kostrov, Alexander Tischler, Carmen Brüggler, Andreas Feik, Max Strohmaier, Ronny Mairitsch, Ulrich Zafoschnig, Gaber Stravs, Fredrigo Fausto, Gerhard Medwed, Walter Spendier, Ernst Frohner, Josef Feik, Michael Koch, Thomas Goritschnigg, Hannes Loipold, Sepp Ertl, Gerhard Winter, Peter Glanznig, Walter Hohenwarter, Edita Mar, Metka Lavric, Alexandra Petotnig, Eva-Maria Britzmann, Andrea Moravec, Maria Haimmerer, Selina Putz, Katarina Sochova, Irmgard Steinwender, Nora Steinberger, Renate Ecker, Waltraud Schaller, Michael Gfrerer, Ales Kern, Hansjörg Sölle, Günter Messner, Roger Papst, Hans Edler, Daniel Messner, Matevz Zuzek, Maciej Paterak, Gerhard Prasser, Heinz Auernig, Raphaela Wendl, Julia Schmideder, Margit Glanznig, Tanja Karl, Susanne Krainer, Sinah Link, Nathalie Geishüttner, Christine Loipold, Marina Juvan, Susanne Fantur, Martin Schaller, Reinhard Krämmer, Andreas Steiner, Walter Glanznig.

### WorldSkitest FreerideSkitest

Eine Premiere feierte heuer der WorldSkitest FreerideSkitest, der vom 5. bis 7. April 2016 in Lech-Zürs durchgeführt wurde. Bei diesem Test wurden die Freeride-Modelle von 14 Marken auf und abseits der Piste auf ihre Fahrtauglichkeit geprüft. ... siehe ab Seite 50



KÄRNTEN  
Katschberg

# Die Familienskieregion Katschberg

## - Urlaub aus dem Bilderbuch

Die Tourismusregion Katschberg, die auf der Südseite des Alpenhauptkammes an der Grenze zwischen Kärnten und Salzburg auf 1.150 und 2.220 Meter Seehöhe liegt, bietet Urlaubsglück für die ganze Familie. Mehr Natur, mehr Gastfreundschaft und mehr freies Durchatmen in allergenarmer Höhenluft, Sonnenreichtum in Verbindung mit 100 % Schneesicherheit zeichnet diese familienfreundliche Region aus.

### Das Skigebiet ...

Die Skischaukel Katschberg-Aineck verfügt über 70 km bestens präparierte, breite und übersichtliche Pisten, die mit dem Kärntner Pistengütesiegel ausgezeichnet wurden. Die Schwierigkeitsgrade der Pisten – von leicht über mittel bis anspruchsvoll – bieten sowohl für Neueinsteiger und Fortgeschrittene als auch für Ski-Profis, die geeignete Abfahrtsmöglichkeit. Wartezeiten gibt es kaum, die 16 modernen Liftanlagen befördern rund 27.500 Personen pro Stunde auf den Berg. Von 8er-Gondelbahnen, 6er-Sesselbahnen mit Wetterschutzhauben, verschiedenste Sesselbahnen bis hin zu Schlepp- und Tellerliften ist alles dabei. Ein besonderer Anziehungspunkt für Kinder ist die Katschi's Erlebniswelt, mit sprechenden Comicfiguren zum Durchfahren, Mini-Jet (Skilift), Wärme-Pavillons und eigens für Kinder reservierten Pisten. Hier macht den Kleinsten das Skifahren besonders Spaß!

### Abseits der Pisten ...

Am Katschberg kommen auch jene Wintersportfans auf ihre Rechnung, die nicht nur Skifahren wollen. Für Langläufer gibt es eine 16 km lange anspruchsvolle Höhenloipe auf der Katschberghöhe sowie eine 8 km lange Loipe ins Pölltal bei Rennweg. Rund 30 km Winterwanderwege eignen sich bestens zum Spazieren und Sonne tanken oder für geführte Schneeschuhwanderungen, Rodeln, Familienrodelwanderungen oder Fackelwanderungen. Ein besonderes Erlebnis für Alt und Jung ist mit Sicherheit eine Pferdeschlittenfahrt, das alpine Pferdezentrum Katschberg ist auch im Winter geöffnet. Aber auch zum Eislaufen oder Eisstockschießen bietet sich der Katschberg an.

### Hotel, Wellness & Ski in Ski out ...

Auf der Katschberghöhe liegt der Großteil der familienfreundlichen Unterkünfte direkt an der Piste. Mühelos gelangt man über eigene Wege direkt zu den Liftanlagen. Vom 6 km entfernten Ort Rennweg gelangt man mit einem Gratis-Skibus ins Skigebiet und retour. Die Skiausrüstung bleibt am Berg und wird in der Nacht im beheizten Skidepot sicher verwahrt. Die meisten Hotels verfügen über großzügige Wellness-Bereiche und richten sich mit Betreuungsangeboten, Kindereinrichtungen und Kindermenüs speziell an Familien mit Kindern.

### Skischulen und Sportgeschäfte ...

Sechs Skischulen bieten Kindern und Erwachsenen spezialisierte Skikurse sowie Skisafaris und Skitouren an. Die gesamte Ausrüstung von Skiern, Stöcken, Helm und Schuhen kann unkompliziert in Skischulen und Sportgeschäften ausgeborgt werden.

### Skihütten und Après-Ski ...

Urige Almen und Hütten sind im Winter für hungrige Skifahrer geöffnet, die sich auf sonnigen Terrassen ausruhen und stärken wollen. Abends trifft man sich dort zum Après-Ski oder stimmungsvollen Hüttenabenden.



### Christian Kresse, GF Kärnten Werbung

Der WorldSkitest, mit seinem internationalem Renommee, ist für den Kärntner Winter eine wichtige Veranstaltung und stellt Kärnten europaweit ins mediale Schaulaufen. Unser Bundesland kann hier seine Kompetenz im alpinen Wintersport unter Beweis stellen.

Der WST bietet eine tolle Plattform zum Netzwerken, um neue Kontakte zu Journalisten und der Skiindustrie aufzubauen, unser attraktives Alpinskiangebote zu präsentieren und uns als Gastgeberland für genussvolle Wintertage mit herrlicher Kulinarik in Szene zu setzen. Ich freue mich sehr, wenn die besten Skier der Welt auch in den nächsten Jahren wieder in Kärnten erste Spuren in den Schnee ziehen und wir wieder viele Testerinnen und Tester sowie zahlreiche internationale Medienvertreter begrüßen dürfen



### Josef Bogensperger jun., GF Katschbergbahnen

Bei besten Pistenbedingungen konnten wir die Teilnehmer des WorldSkitest am Katschberg begrüßen. Für uns war es eine tolle Erfahrung, wie die Profis und Amateure die Ski „blind“ testen und sich nur auf ihr Gespür verlassen. Wir haben unsere Stärken voll ausgespielt und boten den Testern eine breite Piste, die dem Geländeverlauf folgt und mit flacheren Passagen bis hin zu steilen Pistenabschnitten alles bot.

Dafür gab es viel positives Feedback von den Testern. Auch kulinarisch konnten wir die Tester mit unserer Salzburger und Kärntner Küche verwöhnen. Die Teilnehmer des WSTs kamen als Gäste bzw. Tester auf den Katschberg und verließen diesen als Freunde. Auf ein Wiedersehen freuen wir uns!



### Stefan Brandlehner, GF Tourismusregion Katschberg

Dank zahlreicher, laufender Investitionen kann die Tourismusregion Katschberg von Jahr zu Jahr zulegen. Auch das Angebot für Skifahrer wird immer umfangreicher. Mittlerweile sind alle 70 Pistenkilometer beschneibar und die Liftanlagen auf modernstem Stand. Top-Hotelbetriebe direkt an der Piste, gemütliche Almhütten im Skigebiet und zahlreiche Zusatzangebote wie bspw. die Rodelbahn runden das Angebot ab.

Mit dem WorldSkitest hatten wir die Möglichkeit, die Vorzüge der Region zahlreichen Journalisten und Medienvertretern umfangreich zu präsentieren. Die hohe Anzahl an vertretenen Skimarken und Ausrüstern konnte genutzt werden, um die Basis für künftige Wirtschaftskooperationen zu schaffen. Wir freuen uns, den Teilnehmern eine perfekte Infrastruktur geboten zu haben und hoffen auf eine baldige Wiederholung.

**Tourismusregion Katschberg**  
Katschberghöhe 30 | 9863 Katschberg  
[www.katschberg.at](http://www.katschberg.at)

# Race GS 2016/17



## Sportliche Pistenflitzer

Mittwoch, der erste Testtag erweist sich als perfekter Einstieg für den WorldSkitest am Katschberg. Die für unsere Tester abgesperrte Testpiste beim Sonnleitlift ist im ersten Testdurchgang pickelhart und firnt für die zweite Testgruppe, die um 10 Uhr startet, etwas auf. Den ganzen Vormittag begleitet herrlicher Sonnenschein unsere motivierten Tester. In der Nacht auf Donnerstag ist es bedeckt und es kühlt kaum ab, daher ist die Teststrecke am 2. Testtag bereits beim ersten Durchgang viel weicher als am Vortag und für die GS-Kategorie nicht unbedingt die Bedingungen, die man sich für diese Kategorie wünscht. Aber Skifahren ist nun mal ein Freiluft-sport.

Die GS-Modelle zählen nach wie vor zu den beliebtesten Modellen für begeisterte und sportliche bis hochsportliche Pistenfahrer. Perfekt geeignet, um auf harten Pisten flotte Schwünge in den Schnee zu ziehen, ohne dabei die Stabilität oder die Laufruhe zu verlieren. Diese Racer darf man aber auf keinen Fall unterschätzen und die eine oder andere Einheit in Sachen Fitness ist empfehlenswert. Wer gerne Rennluft schnuppert, ist mit diesen Modellen sicher gut beraten.

Die Qualität in dieser Kategorie erwies sich als enorm hoch. Dennoch konnten sich zwei Modelle vom Rest abheben und ein ausgezeichnetes Ergebnis einfahren. Die anderen Modelle liegen diesmal sehr nah beieinander. Top-Skier, die Qual der Wahl liegt beim Konsumenten, um den für ihn richtigen Ski zu finden. Bei dieser durchwegs hohen Qualität der Skier kann man eigentlich nichts falsch machen und auch andere Kriterien wie Design, Preis und Markenpräferenz für die Auswahl heranziehen. Eine zusätzliche Hilfestellung bietet dabei unser „WorldSkitest SkiSelektor“.

**Zielgruppe:** sportliche und hochsportliche Fahrer

**Die Race GS Ski haben unter anderem getestet:** aktive Top-Athleten wie Stefan Luitz, Linus Strasser, ehemalige Spitzensportler wie Michael von Grünigen, Thomas Sykora, Rainer Schönfelder, Christian Mayer, Hans Enn und Mitja Valencic sowie die Journalisten Alexander Suppantšitsch, Maciej Paterak, Jacek Ciszak und Patrik Mikula sowie begeisterte Skifahrer wie Michael Gfrerer, Ales Kern, Hansjörg Sölle, Günter Messner, Roger Papst, Hans Edler, Daniel Messner, Matevz Zuzek, Gerhard Prasser, Heinz Auernig, Gerald Steiner und einige mehr.

## Das sagen die Tester ...



**Linus Strasser und Stefan Luitz**

Die beiden hatten sichtlich ihren Spaß beim WorldSkitest – die Youngsters aus dem deutschen Nationalteam.



**Max Strohmaier und Franz Klammer**

„Ein Selfie vorm Skitesten muss sein“, dachte sich Max Strohmaier von der Alpenmanufaktur Strohmaier und schnappte sich gleich Testleiter Franz Klammer dazu.



**Michael Schuen**

Der Sportjournalist der Kleinen Zeitung ist auch auf der Piste flott unterwegs.



Riesentorlauf-Doppelweltmeister

### Michael von Grünigen

„Bei den Riesentorlauf-Skiern hat sich in den letzten Jahren schon vieles verändert, es sind wirklich sehr gute Skier dabei, mit denen es richtig Spaß macht zu fahren. Der WorldSkitest ist sicher eine tolle Hilfestellung für den Konsumenten. Mir macht es Spaß dabei zu sein, ich hoffe, es geht sich nächstes Jahr wieder aus!“

## Die Gewinner ...

**1**

**WorldSkitest.com**  
Testsieger 2016  
Race GS

**ATOMIC –**  
Redster Doubledeck GS

**Testnote:**  
ausgezeichnet

**Mittelwert:**  
42,6

**Testermeinung**  
Testsieger in der „GS-Kategorie“ - herzliche Gratulation! Der „Redster DD GS“ war heuer nicht zu schlagen! Sensationelle Werte bei langen Schwüngen, hervorragend in der Beschleunigung und auch sonst weist das Flaggschiff von „Atomic“ keinerlei Schwächen auf. Bei Rennen ist man mit diesem Racer sicher schwer zu schlagen. Unser Tipp: Absolute Kaufempfehlung!

<b>Daten</b>	
getestete Länge:	178 cm
Radius:	17 m
Sidecut:	116,5-71-102
Längen:	166, 172, 178, 184
empf. VK-Preis:	€ 899,95 mit Bindung

<b>Detailergebnis</b>	
Langer Schwung:	9,2
Kurzer Schwung:	7,7
Kantengriff:	8,9
Laufruhe:	8,9
Allg. Kraftaufwand:	8,0

**2**

**VÖLKL –**  
Racetiger Speedwall GS LVD

**Testnote:** ausgezeichnet  
**Mittelwert:** 40,5

**Testermeinung**  
Der „Racetiger“ verteidigt erfolgreich seinen Fixplatz am Stockerl der Vorjahre und erreicht den ausgezeichneten 2. Platz. Seine große Stärke zeigt der „Vökl“ bei schnellen langgezogenen Schwüngen auf harten Pisten, mit optimaler Laufruhe. Ein Top-Modell, mit dem rasanter Skispaß garantiert ist. Unser Tipp: Absolute Kaufempfehlung!

<b>Daten</b>	
getestete Länge:	180 cm
Radius:	19,1 m
Sidecut:	116-70-98
Längen:	185,175, 180, 185
empf. VK-Preis:	€ 849,95 mit Bindung

<b>Detailergebnis</b>	
Langer Schwung:	8,5
Kurzer Schwung:	7,7
Kantengriff:	8,2
Laufruhe:	8,1
Allg. Kraftaufwand:	8,0

**3**

**ROSSIGNOL –**  
Hero Master

**Testnote:** sehr gut  
**Mittelwert:** 39,4

**Testermeinung**  
Der „Rossignol“ fährt gleich 2 Medaillen ein. Dank seiner tollen Performance auf der Piste wird der leistungsstarke GS-Ski mit der Bronzemedaille belohnt. Sein schnittiges Design gefällt unseren Testern, daher gibt es als Draufgabe die Silbermedaille im „SnowStylé“ in der Kategorie „GS Race“. Unser Tipp: Kaufen!

<b>Daten</b>	
getestete Länge:	180 cm
Radius:	21 m
Sidecut:	114-71-97
Längen:	170, 175, 180, 185
empf. VK-Preis:	€ 979,95 mit Bindung

<b>Detailergebnis</b>	
Langer Schwung:	8,4
Kurzer Schwung:	7,0
Kantengriff:	8,2
Laufruhe:	8,1
Allg. Kraftaufwand:	7,8

**WorldSkitest.com**  
snowstyle 2016  
Race GS / SILBER

**DYNASTAR –**  
Speed WC Master  
**Testnote:** sehr gut  
**Mittelwert:** 39,3

**Testermeinung**

Der adaptierte und mit jeder Menge neuer Technik ausgestattete „Speed Master“ verpasst das Stockerl nur um Haaresbreite. Man sieht, dass die Rennabteilung von „Dynastar“ hervorragende Arbeit geleistet hat und einen Ski mit sehr guten Fahreigenschaften ohne Schwächen auf den Markt gebracht hat. Ein exklusiver Ski, der auch seinen Preis hat.

**Daten**

getestete Länge: 180 cm  
Radius: 21 m  
Sidecut: 114-71-97  
Längen: 170, 175, 180, 185  
empf. VK-Preis: € 1.029,95 mit Bindung

**Detailergebnis**

Langer Schwung: 8,3  
Kurzer Schwung: 7,0  
Kantengriff: 8,3  
Laufruhe: 8,1  
Allg. Kraftaufwand: 7,5



Race GS 2016/17

WorldSkitest.com



**Klaus Manhardt, Fischersports**

„Ein objektives Testurteil liegt uns sehr am Herzen, womit sich der WorldSkitest für Fischer Sports als eine willkommene Plattform darbietet. Wie jedes Jahr war der WorldSkitest eine gelungene Veranstaltung. Zur professionellen Abwicklung kann man Gerhard Brüggler und seinem Team nur gratulieren. Wir von Fischer freuen uns schon auf den nächsten WST.“



**ELAN –** GSX Fusion  
**Testnote:** sehr gut  
**Mittelwert:** 38,9

**Testermeinung**

Der Elan GSX verspricht Laufruhe bei hoher Geschwindigkeit und kann unsere Tester davon überzeugen. Der Racer punktet zusätzlich mit seinem geringen Kraftaufwand und seiner sehr guten Laufruhe. Am Ende gibt es dafür ein hochverdiertes „sehr gut“.

**Daten**

getestete Länge: 182 cm  
Radius: 19,8 m  
Sidecut: 114-70-99  
Längen: 170, 176, 182, 186  
empf. VK-Preis: € 749,95 mit Bindung

**Detailergebnis**

Langer Schwung: 8,0  
Kurzer Schwung: 7,3  
Kantengriff: 7,6  
Laufruhe: 7,9  
Allg. Kraftaufwand: 8,1



**SALOMON –** X-Race LAB 182  
**Testnote:** sehr gut  
**Mittelwert:** 38,6

**Testermeinung**

Wer es mag, die Pisten im Renntempo zu Tal zu fahren und wer sich gerne mal mit anderen Pistenflitzern misst, ist mit Salomon X-Race sehr gut beraten. Ein Top-Ski, für den man die dazugehörige Portion Kraft braucht. Das typische Salomon-Design gefällt nach wie vor, daher gibt es Bronze im „Snow Style“.

**Daten**

getestete Länge: 182 cm  
Radius: 17 m  
Sidecut: 116-65,5-99  
Längen: 182  
empf. VK-Preis: € 949,95 mit Bindung

**Detailergebnis**

Langer Schwung: 8,1  
Kurzer Schwung: 7,2  
Kantengriff: 8,0  
Laufruhe: 8,0  
Allg. Kraftaufwand: 7,3

WorldSkitest.com  
snowstyle 2016  
Race GS / BRONZE



**NORDICA –**  
Dobermann GSR RB EVO  
**Testnote:** sehr gut  
**Mittelwert:** 38,3

**Testermeinung**

Der Dobermann GSR RB orientiert sich sehr stark am Modell aus dem Weltcup. Ein wirklich spritziger und leistungsstarker Ski, der seinem Fahrer auch einiges abverlangt. Unsere Tester waren begeistert und somit gibt es die Note „sehr gut“ für den Nordica.

**Daten**

getestete Länge: 182 cm  
Radius: 19,5 m  
Sidecut: 115-71-99,5  
Längen: 167, 172, 176, 182, 186  
empf. VK-Preis: € 899,95 mit Bindung

**Detailergebnis**

Langer Schwung: 8,0  
Kurzer Schwung: 7,1  
Kantengriff: 7,7  
Laufruhe: 7,8  
Allg. Kraftaufwand: 7,7



WorldSkitest.com  
snowstyle  
OF THE YEAR

**FISCHER –** RC4 Worldcup RC  
**Testnote:** sehr gut  
**Mittelwert:** 38,1

**Testermeinung**

Der Titel „SnowStyle of Year 2016“ geht heuer an den „RC4 WC RC“ aus dem Hause Fischer. Der sehr edle, schwarze Ski – mit gelben Akzenten – gefiel unseren Testern optisch, von allen Skiern beim WorldSkitest am allerbesten. Attraktiv ist aber nicht nur der Ski, sondern auch der Preis. Bei diesem Ski passt wirklich alles – Optik, Preis und Top-Leistung.

**Daten**

getestete Länge: 180 cm  
Radius: 18 m/175 cm  
Sidecut: 115-68-97  
Längen: 165, 170, 175, 180, 185  
empf. VK-Preis: € 699,95 mit Bindung

**Detailergebnis**

Langer Schwung: 8,2  
Kurzer Schwung: 7,0  
Kantengriff: 7,3  
Laufruhe: 7,8  
Allg. Kraftaufwand: 7,9

WorldSkitest.com  
snowstyle 2016  
Race GS / GOLD



**BLIZZARD –** WRC  
**Testnote:** sehr gut  
**Mittelwert:** 37,3

**Testermeinung**

Der Blizzard ist der nächste Ski – ohne merkbare Schwächen – in dieser Kategorie. Der WRC ist ein wahrer Pistenprofi und punktet sowohl beim langen Schwung, wie auch bei der sehr guten Laufruhe. Wirklich schade, dass dieser Ski im Weltcup nur von wenigen Läufern genutzt wird.

**Daten**

getestete Länge: 182 cm  
Radius: 20 m  
Sidecut: 115-71-99  
Längen: 167, 176, 182  
empf. VK-Preis: € 799,95 mit Bindung

**Detailergebnis**

Langer Schwung: 7,9  
Kurzer Schwung: 7,1  
Kantengriff: 7,4  
Laufruhe: 7,6  
Allg. Kraftaufwand: 7,4



# AllMountain 2016/17



## Pistenflitzer & Abenteurer

Den ganzen Tag im Gelände zu fahren, ist Ihnen zu viel? Nur auf der Piste zu bleiben, ist aber zu wenig spannend? Sie lieben den Mix aus beiden? - Dann brauchen Sie einen Ski der diese Anforderungen perfekt abdeckt. Die Allmountainskier sind wahre Alleskönner und eignen sich, dank ihrer Flexibilität, hervorragend fürs Gelände und machen durch ihre Sportlichkeit, auf der Piste so richtig Spaß. Egal welche Schneebedingungen herrschen – ob eisig, präparierte Pisten, Firn-, Tief- oder Pulverschnee - diese Modelle sind immer die richtige Wahl, sowohl für Pistenflitzer als auch für Abenteurer.

Unsere gestrengen Tester waren von den Allmountain Skiern schwer begeistert und vergaben sogar zweimal „ausgezeichnet“.

**Zielgruppe:** Pistenfahrer, Geländefans, Tiefschneefahrer

**Die AllMountain-Ski haben unter anderem getestet:** ehemalige Top-Sportler wie Olympiasieger Fritz Strobl und Rainer Schönfelder, die Journalisten Ales Misis, Jan Mikula, Jaroslav Gwiazdowski, Uros Jakobic, Ondrej Katz, Petr Socha, Andrea Bergamasco, Tomasz Osuchowski, Jacek Ciszak sowie begeisterte Skifahrer wie Gerald Steiner, Mariusz Borucinski, Richard Sobota, Andreas Feik, Gerhard Winter, Sepp Ertl, Hannes Loipold, Günther Krainer, Dietmar Karl, Stefan Brandlehner, Alexander Tischler, Peter Glanzing, Carmen Brüggler, Daniel Messner, Nikita Kostrov und einige mehr.

## Das sagen die Tester ...



Sinah, Nathalie und Jonathan

Die beiden Ladys von der Firma Scott und onathan Schreder genossen den WST.



Roland Sint, Gernot Riedel, Renate Ecker und Stefan Brandlehner

Tourismusexperten unter sich – beim WST bleibt auch Zeit zum Netzwerken – Roland Sint (Wörthersee), Gernot Riedel (Kitzalps), Renate Ecker (Zell am See-Kaprun) und Stefan Brandlehner (Katschberg).



Ehemaliger ÖSV-Läufer und Neo-Hotelier  
**Rainer Schönfelder:**

„Ich bin jetzt schon fast ein WST-Dauergast und es taugt mir total, die schwarzen Skier der unterschiedlichsten Marken zu testen. Der Katschberg ist eine lässige Location für den Test und für die AllMountain-Skier passen die etwas weicheren Testbedingungen perfekt.“

## Die Gewinner ...

**1**

WorldSkitest.com  
Testsieger 2016  
All Mountain

**ATOMIC – Vantage X 83 CTI**

**Testnote: ausgezeichnet**

**Mittelwert: 41,2**

**Testermeinung**  
TESTSIEGER in der Kategorie All-Mountain! Der Atomic Vantage X 83 ist der breiteste Ski aus der sehr leichten Vantage X-Serie. Er entpuppt sich als wahrer Pistenflitzer und sorgt sicher auch bei Ausflügen ins Gelände für jede Menge Spaß und Action. Dieser Ski bekommt sensationelle Werte von unseren Testern in allen Bereichen. Unser Tipp: Absolute Kaufempfehlung!

**Daten**

getestete Länge:	175 cm
Radius:	16,4 m
Sidecut:	125,5-83-111
Längen:	161, 168, 175, 182
empf. VK-Preis:	€ 749,95 mit Bindung

**Detaillergesamt**

Langer Schwung:	8,8
Kurzer Schwung:	7,9
Kantengriff:	8,0
Laufruhe:	8,5
Allg. Kraftaufwand:	8,1

**2**

**VÖLKL – RTM 84**

**Testnote: ausgezeichnet**

**Mittelwert: 40,9**

**Testermeinung**  
Der Vökl RTM 84 holt sich gleich zweimal Silber. Unsere Damen und Herren sind von seiner Vielseitigkeit begeistert und vergeben ausgezeichnete Bewertungen. Als Draufgabe, für das schöne und stimmige Design, gibt es die Silbermedaille im SnowStyle in der AllMountain-Kategorie. Unser Tipp: Kaufen!

**Daten**

getestete Länge:	177 cm
Radius:	17,9 m
Sidecut:	131-84-112
Längen:	162, 167, 172, 177, 182
empf. VK-Preis:	€ 849,95 mit Bindung

**Detaillergesamt**

Langer Schwung:	8,9
Kurzer Schwung:	7,4
Kantengriff:	8,4
Laufruhe:	8,6
Allg. Kraftaufwand:	7,6

WorldSkitest.com  
snowstyle 2016  
All Mountain / SILBER

**3**

**ELAN – Amphibio 84 XTI Fusion**

**Testnote: sehr gut**

**Mittelwert: 39,1**

**Testermeinung**  
Die nächste Medaille im SnowStyle für die Designer von Elan. Wie schon im Vorjahr, gewinnt der Amphibio 84 die Goldmedaille im SnowStyle für sein trendiges und edles Design. Auf der Piste ist dieser AllMountain Ski ein Garant für Abwechslung und Skispaß pur! Für unsere Tester stimmte Optik und Leistung – Gratulation! Unser Tipp: Kaufen.

**Daten**

getestete Länge:	176 cm
Radius:	17,1 m
Sidecut:	131-84-112
Längen:	164, 170, 176, 182
empf. VK-Preis:	€ 699,95 mit Bindung

**Detaillergesamt**

Langer Schwung:	7,9
Kurzer Schwung:	7,8
Kantengriff:	7,7
Laufruhe:	7,8
Allg. Kraftaufwand:	8,0

WorldSkitest.com  
snowstyle 2016  
All Mountain / GOLD

**IT'S BACK. IT'S BETTER.**  
**THE ALL NEW SPEEDMACHINE®**

MODERN, LIGHT, 100% CUSTOMIZABLE

fit-fit CORE INFRARED

**NORDICA**

NORDICA.COM

SPEEDMACHINE 130 SPEEDMACHINE 115 W

## INFRARED

**SCHALEN-ANPASSUNG INFRAROT-TECHNOLOGIE DIE RICHTIGE ANPASSUNG**

### BENEFITS

- EINFACH & SCHNELL
- INFRAROT-ERWÄRMUNG = KEINE MATERIALERMÜDUNG AM STIEFEL
- ANPASSUNG GENAU DORT, WO SIE GEBRAUCHT WIRD



## DAS INFRARED SHELL FIT TECHNOLOGY-VERFAHREN



**9'**  
PROCEDURE TOTAL TIME

1. Skischuh Anziehen
2. Druckstellen Im Schuh Angeben
3. Schuh Ausziehen
4. Innerschuh Herausnehmen
5. Den Bereich Mit Der Infrarot-Lampe Aufwärmen (6Min)
6. Innerschuh Wieder Einlegen
7. Den Saugnapf Auf Die Erhitzte Stelle Auflegen Und Den Vakuum-Prozess Einleiten, Bis Der Druck Neutralisiert Ist (3 Min Max)
8. Saugnapf Abnehmen & Schuh Anziehen

**ROSSIGNOL – Experience 84 CA**  
**Testnote:** sehr gut  
**Mittelwert:** 38,0

**Testermeinung**

Mit dem Rossignol werden die langgezogenen Kurven im oberen Geschwindigkeitsbereich zum Hochgenuss. Der Experience 84 liegt stabil und lauf ruhig auf der Piste und unsere Tester waren überzeugt, dass er sich auch fürs Gelände perfekt eignet.

**Daten**

getestete Länge: 178 cm  
 Radius: 16 m  
 Sidecut: 133-84-120  
 Längen: 146, 154, 162, 170, 178, 186  
 empf. VK-Preis: € 599,95 mit Bindung

**Detailergebnis**

Langer Schwung: 8,0  
 Kurzer Schwung: 7,2  
 Kantengriff: 7,5  
 Laufruhe: 7,7  
 Allg. Kraftaufwand: 7,6

**FISCHER – Pro MTN 80 Ti**  
**Testnote:** sehr gut  
**Mittelwert:** 37,4

**Testermeinung**

Der sehr gute 5. Platz geht ex aequo an Fischer und Nordica. Die Weiterentwicklung des Pro MTN 80 ist, laut den Bekundungen unserer Tester, bestens gelungen. Dieser Alleskönner fährt sich sehr dynamisch, extrem stabil und dank seines geringen Gewichts auch kraftsparend.

**Daten**

getestete Länge: 180 cm  
 Radius: 16/163 cm  
 Sidecut: 124-81-110  
 Längen: 159, 166, 173, 180  
 empf. VK-Preis: € 629,95 mit Bindung

**Detailergebnis**

Langer Schwung: 7,7  
 Kurzer Schwung: 7,4  
 Kantengriff: 7,8  
 Laufruhe: 7,3  
 Allg. Kraftaufwand: 7,2

**NORDICA – GT 80 TI EVO**  
**Testnote:** sehr gut  
**Mittelwert:** 37,4

**Testermeinung**

Der neue GT 80 aus dem Hause Nordica kommt sehr gut an und überzeugt mit seiner Vielseitigkeit. Seine Vorzüge spielt er, bei langen Schwüngen, mit der dazugehörigen Laufruhe und einem perfekten Kantengriff, gekonnt aus. Der optimale Begleiter für herrliche Skitage.

**Daten**

getestete Länge: 180 cm  
 Radius: 16,5 m  
 Sidecut: 130-80-110  
 Längen: 156, 162, 168, 174, 180  
 empf. VK-Preis: € 799,95 mit Bindung

**Detailergebnis**

Langer Schwung: 7,8  
 Kurzer Schwung: 7,1  
 Kantengriff: 7,5  
 Laufruhe: 7,7  
 Allg. Kraftaufwand: 7,3

AllMountain  
 2016/17



**Hubert Steiner, K2**

„Der Worldskitest ist für uns einer der wichtigsten internationalen Skitests und aus unserem Testkalender nicht mehr wegzudenken – wie immer perfekt organisiert und durchgeführt – durch die objektiven und sehr aussagekräftigen Ergebnisse findet jeder Konsument leicht zu seinem für ihn passenden Ski – dazu trägt auch der gute Mix an Testern, vom Allrounder bis zum Köhner bei. Besten Dank an das gesamte WST-Team.“

**K2 – iKonic 80 Ti**  
**Testnote:** sehr gut  
**Mittelwert:** 37,1

**Testermeinung**

Mit einer sehr überzeugenden Leistung hat der giftgrüne K2 iKonic 80, vor allem in puncto Laufruhe, Kantengriff und Kraftaufwand, zum Vorjahr viel an Boden gut gemacht. Ein Ski, der auf der Piste und sicher auch im Gelände für den nötigen Fahrspaß sorgt. Die wirklich gelungene Performance wird mit „sehr gut“ belohnt.

**Daten**

getestete Länge: 177 cm  
 Radius: 17 m  
 Sidecut: 121-80-109  
 Längen: 156, 163, 170, 177, 184  
 empf. VK-Preis: € 729,95 mit Bindung

**Detailergebnis**

Langer Schwung: 7,6  
 Kurzer Schwung: 7,4  
 Kantengriff: 7,0  
 Laufruhe: 7,3  
 Allg. Kraftaufwand: 7,7

**SALOMON – X-Drive 8.0 FS**  
**Testnote:** sehr gut  
**Mittelwert:** 37,0

**Testermeinung**

Vielseitig, stabil und laf ruhig sind Eigenschaften, die unseren Testern zum Salomon X-Drive 8.0 eingefallen sind. Ein verlässlicher Begleiter mit hohem Spaßfaktor für aufregende und abwechslungsreiche Skitage auf und mit Sicherheit auch abseits der Piste.

**Daten**

getestete Länge: 175 cm  
 Radius: 15,9 m  
 Sidecut: 125-80-110  
 Längen: 161, 168, 175, 182  
 empf. VK-Preis: € 699,95 mit Bindung

**Detailergebnis**

Langer Schwung: 7,8  
 Kurzer Schwung: 7,0  
 Kantengriff: 7,3  
 Laufruhe: 7,5  
 Allg. Kraftaufwand: 7,4

**DYNASTAR – Powertrack 79**  
**Testnote:** gut  
**Mittelwert:** 33,8

**Testermeinung**

Der Powertrack 79 von Dynasta“ eignet sich perfekt als Einsteigerski, dafür sprechen nicht nur der attraktive Preis, sondern auch seine soliden Werte in allen Bereichen. Dieser AllMountain-Ski ist etwas defensiver als seine Konkurrenz, lässt sich dadurch aber auch leichter und kräfteschonender fahren

**Daten**

getestete Länge: 180 cm  
 Radius: 14 m  
 Sidecut: 122-79-103  
 Längen: 159, 166, 173, 180  
 empf. VK-Preis: € 449,95 mit Bindung

**Detailergebnis**

Langer Schwung: 7,0  
 Kurzer Schwung: 6,5  
 Kantengriff: 6,5  
 Laufruhe: 6,5  
 Allg. Kraftaufwand: 7,3

**BLIZZARD – Quattro 8.4 Ti**  
**Testnote:** gut  
**Mittelwert:** 33,3

**Testermeinung**

Blizzard tritt mit seiner neuen, auf der ISPO ausgezeichneten, Quattro-Linie“ an und punktet vor allem bei langen Schwüngen und beim allgemeinen Kraftaufwand. Die Designer von Blizzard treffen den Geschmack der Tester punktgenau, dafür gibt's die Bronzemedaille im SnowStyle bei den AllMountain-Skiern.

**Daten**

getestete Länge: 174 cm  
 Radius: 16 m  
 Sidecut: 129-84-113  
 Längen: 167, 174, 181  
 empf. VK-Preis: € 799,95 mit Bindung

**Detailergebnis**

Langer Schwung: 7,0  
 Kurzer Schwung: 6,6  
 Kantengriff: 6,1  
 Laufruhe: 6,4  
 Allg. Kraftaufwand: 7,1



ULTRA LIGHT.  
 ULTRA POWERFUL.

DER NEUE

**HAWX ULTRA**

DAS LEGENDÄRE HAWX-GEFÜHL JETZT MIT SCHMALERER PASSFORM. UNSER BISHER LEICHTESTER ALPINSKISCHUH.

# Men High Performance 2016/17



## Die perfekte Alternative zu den Rennskiern

Die „Men High Performance“-Modelle sind wahre Alleskönner auf der Piste und die Nachfrage solcher Hochleistungsmodelle steigt seit einigen Jahren kontinuierlich an, das ist mit ein Grund, dass diese Kategorie seit dem letzten Jahr beim WorldSkitest mit dabei ist.

Diese Skier vereinen Sportlichkeit, Perfektion und jede Menge Fahrspaß auf der Piste. Durch diese Vielseitigkeit sind sie die perfekte Alternative, zu den eher aggressiven Rennmodellen. Trotzdem setzen diese Modelle eine gewisse Sportlichkeit und Kondition voraus, um die Pisten – egal, ob mit langen Schwüngen oder mit kurzen Radien und mit ordentlichem Speed – zu erobern. Dann wird Skifahren für den ganzen Tag zum Hochgenuss.

**Zielgruppe:** Pistenfahrer

### Die „Men High Performance“-Ski haben unter anderem getestet:

Testleiter Franz Klammer, ehemalige Sportler wie Michael Walchhofer, Hans Enn, Mitja Valencic, Matthias Lanzinger sowie die Journalisten Jacek Ciszak, Petr Socha, Michael Schuen, Josef Schmid, Markus Galli, Roman Kostrov sowie begeisterte Hobbyläufer wie Roland Sint, Ronny Mairitsch, Josef Autischer, Günter Messner, Roger Papst, Josef Feik, Michael Koch, Richard Sobota, Thomas Goritschnigg, Günther Glanzig, Ernst Frohner, Andreas Steiner, Ulrich Zafoschnig und einige mehr.

## Das sagen die Tester ...



**Mitja Valencic, Michael von Grüningen und Rainer Schönfelder**

Die Ex-Profis haben jede Menge Erfahrung beim Skitesten und waren schon einige Male beim WST mit dabei.



**Günter Krainer und Dietmar Karl**

„Wir waren noch nie bei einem so professionellen Skitest dabei! Das ist großartig!“, schwärmten die begeisterten Hobby-Skifahrer.



**Fritz Strobl und Thomas Sykora**

Olympiasieger Fritz Strobl und ORF-Experte Thomas Sykora verfügen über das nötige WST-Fachwissen und scherzten bei den gemeinsamen Liftfahrten.



Abfahrtsweltmeister

### Michael Walchhofer

„Ich bin heuer das erste Mal beim WorldSkitest mit dabei und ich muss sagen, das Test-System ist sehr gut durchdacht. Die schwarzen Skier, die unterschiedlichen Könnernstufen der Tester und nur eine Fahrt pro Ski – das macht wirklich Sinn. Ich bin gespannt, was im Herbst bei den Ergebnissen rauskommt.“

## Die Gewinner ...

**1**

WorldSkitest.com  
Testsieger 2016  
Men High Performance

**VÖLKL – Code Speedwall S**  
Testnote: ausgezeichnet  
Mittelwert: 41,4

**Testermeinung**  
TESTSIEGER in der Kategorie „Men High Performance“! Wie im Vorjahr matchen sich Atomic und Vökl um die Podest-Plätze. Dieses Jahr hat der Vökl die Nase knapp vorn und schafft mit sensationellen Werten in allen Bereichen den Sprung ganz nach oben. Auch optisch gehört er zu den Favoriten und erhält die Bronzemedaille im SnowStyle – herzliche Gratulation! Unser Tipp: Absolute Kaufempfehlung!

**Daten**

getestete Länge:	173 cm
Radius:	16,5 m
Sidecut:	122-74-104
Längen:	159, 166, 173, 180
empf. VK-Preis:	€ 849,95 mit Bindung

**Detaillerggebnis**

Langer Schwung:	8,3
Kurzer Schwung:	8,4
Kantengriff:	8,3
Laufruhe:	7,9
Allg. Kraftaufwand:	8,5

WorldSkitest.com  
snowstyle 2016  
Men High Performance / BRONZE

**2**

**ATOMIC – Redster Doubledeck XT**  
Testnote: ausgezeichnet  
Mittelwert: 41,3

**Testermeinung**  
Der Atomic verliert das Match wirklich nur um eine Haaresbreite und belegt den ausgezeichneten 2. Platz. Der Redster DD XT überzeugt auf der Piste mit einer makellosen Performance und erhält sensationelle Noten. Optisch ist er ein wahrer Hingucker, dafür erhält er Silber im SnowStyle. Wir gratulieren! Unser Tipp: Absolute Kaufempfehlung!

**Daten**

getestete Länge:	175 cm
Radius:	15,5 m
Sidecut:	110-65,5-98
Längen:	175, 182
empf. VK-Preis:	€ 999,95 mit Bindung

**Detaillerggebnis**

Langer Schwung:	8,7
Kurzer Schwung:	7,8
Kantengriff:	8,5
Laufruhe:	8,5
Allg. Kraftaufwand:	7,9

WorldSkitest.com  
snowstyle 2016  
Men High Performance / SILBER

**3**

**ELAN – Amphibio 16 Fusion**  
Testnote: ausgezeichnet  
Mittelwert: 40,2

**Testermeinung**  
Elegant und sehr edel empfinden unsere Tester das Design des „Elans“ und küren ihn zum schönsten Ski dieser Kategorie. Auf der Piste überzeugt der „Amphibio 16“ mit seinen ausgezeichneten fahrtechnischen Qualitäten und beansprucht verdient den 3. Podestplatz. Tolle Leistung. Unser Tipp: Absolute Kaufempfehlung!

**Daten**

getestete Länge:	178 cm
Radius:	17 m
Sidecut:	121-73-104
Längen:	160, 166, 172, 178
empf. VK-Preis:	€ 699,95 mit Bindung

**Detaillerggebnis**

Langer Schwung:	8,1
Kurzer Schwung:	7,9
Kantengriff:	8,0
Laufruhe:	8,2
Allg. Kraftaufwand:	8,0

WorldSkitest.com  
snowstyle 2016  
Men High Performance / GOLD

**ROSSIGNOL – Pursuit 800 Ti**  
**Testnote:** ausgezeichnet  
**Mittelwert:** 40,0

**Testermeinung**

Der Rossignol fährt nur knapp an den Podiumsätzen vorbei und entpuppt sich als ausgezeichneter Pistenflitzer. Unsere Tester sind vom Pursuit 800 begeistert und loben seine Spritzigkeit und Stabilität im oberen Geschwindigkeitsbereich und das sehr kräfteschonend. Unser Tipp: Absolute Kaufempfehlung!

**Daten**

getestete Länge: 177 cm  
 Radius: 15 m  
 Sidecut: 127-71-107  
 erhältliche Längen: 163, 170, 177, 184  
 empf. VK-Preis: € 799,95 mit Bindung

**Detailergebnis**

Langer Schwung: 8,1  
 Kurzer Schwung: 7,8  
 Kantengriff: 8,1  
 Laufruhe: 7,9  
 Allg. Kraftaufwand: 8,0

**Men High Performance 2016/17**



**Stefan Bieringer, Völkl**

„Aufgrund seiner objektiven Bewertung und der perfekten Organisation genießt der WorldSkitest mit seinen Ergebnissen sowohl bei uns intern als auch bei den Konsumenten zu Recht einen hohen Stellenwert. Die Aussagekraft der Bewertungen ist insofern hoch einzuschätzen, weil bei den Testpersonen alle Leistungsspektren von Fortgeschrittenen bis zum Weltcup-Läufern ihre Bewertungen abgeben. Der WorldSkitest trägt auch neue Trends wie das Freeriden mit und bietet uns als Skifirma eine gute Plattform für die Präsentation unserer Produkte in wichtigen Medien.“

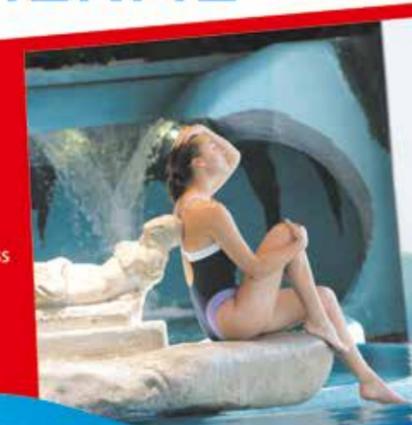
BERGBAHNEN  
 THERMEN  
 GOLF  
**BAD KLEINKIRCHHEIM**



**VON DER PISTE IN DIE THERME**

**EINZIGARTIG!  
 SKI ODER THERME,  
 SIE HABEN DIE WAHL!**

Mit dem Bad Kleinkirchheimer Mehrtageskipass könne Sie wählen, ob Sie den Tag auf unseren bestens präparierten Pisten oder lieber in einer unserer Thermen genießen möchten.



Information: Bergbahnen Bad Kleinkirchheim  
 Tel.: +43 4240 8282 · bergbahnen@ski-thermen.com

[www.ski-thermen-golf.at](http://www.ski-thermen-golf.at)

**NORDICA – Dobermann Spitfire RB EVO**  
**Testnote:** sehr gut  
**Mittelwert:** 39,5

**Testermeinung**

Eisige Piste – die Kante hält! Der sportliche Dobermann Spitfire RB überzeugt vor allem mit seiner Präzision und seinem sehr guten Kantengriff. Mit dem Nordica macht es Spaß, lange schnelle Schwünge auf harte Pisten zu zaubern und das Ganze ohne große Anstrengung.

**Daten**

getestete Länge: 174 cm  
 Radius: 16 m  
 Sidecut: 122-74-102  
 Längen: 156, 162, 168, 174, 180  
 empf. VK-Preis: € 899,95 mit Bindung

**Detailergebnis**

Langer Schwung: 8,0  
 Kurzer Schwung: 7,9  
 Kantengriff: 8,0  
 Laufruhe: 7,8  
 Allg. Kraftaufwand: 7,8

**K2 – Speed Charger**  
**Testnote:** sehr gut  
**Mittelwert:** 38,7

**Testermeinung**

Der Speed Charger aus dem Hause K2 überzeugt unsere Tester auf allen Ebenen. Der Ski hält bei langgezogenen Schwüngen perfekt und liegt auch bei hohem Tempo ruhig auf der Piste. Ideal für sportliche Skifahrer, die den ganzen Tag auf der Piste Gas geben wollen, egal, ob eisige oder schon etwas weichere Pisten.

**Daten**

getestete Länge: 175 cm  
 Radius: 18 m  
 Sidecut: 120-72-100  
 Längen: 168, 175, 182  
 empf. VK-Preis: € 899,95 mit Bindung

**Detailergebnis**

Langer Schwung: 8,0  
 Kurzer Schwung: 7,3  
 Kantengriff: 8,1  
 Laufruhe: 7,8  
 Allg. Kraftaufwand: 7,5

**DYNASTAR – Speed Zone 12 Ti**  
**Testnote:** sehr gut  
**Mittelwert:** 37,5

**Testermeinung**

Sportliche Skifahrer werden mit dem brandneuen slalominspirierten Speed Zone 12 ihre Freude haben. Die neue Technologie ermöglicht eine schnellere Schwungeinleitung und eine dynamische Kraftübertragung. Das Fazit unserer Tester für den Dynastar fiel daher eindeutig „sehr gut“ aus.

**Daten**

getestete Länge: 174 cm  
 Radius: 15 m  
 Sidecut: 121-72-106  
 Längen: 158, 166, 174, 182  
 empf. VK-Preis: € 699,95 mit Bindung

**Detailergebnis**

Langer Schwung: 7,8  
 Kurzer Schwung: 7,4  
 Kantengriff: 7,6  
 Laufruhe: 7,4  
 Allg. Kraftaufwand: 7,3

**BLIZZARD – Quattro RS**  
**Testnote:** sehr gut  
**Mittelwert:** 36,7

**Testermeinung**

Der neue Star aus der Mittersiller Skischmiede konnte gleich im ersten Anlauf unsere gestrengen Tester von seinen Vorzügen überzeugen. Der Quattro RS erweist sich als sehr guter und vielseitiger Alleskönner, mit Vorzügen im langen Schwung bei hoher Laufruhe und minimalem Kraftaufwand.

**Daten**

getestete Länge: 181 cm  
 Radius: 17,5 m  
 Sidecut: 116-69-100  
 Längen: 153, 164, 167, 174, 181  
 empf. VK-Preis: € 999,95 mit Bindung

**Detailergebnis**

Langer Schwung: 7,6  
 Kurzer Schwung: 7,2  
 Kantengriff: 7,1  
 Laufruhe: 7,4  
 Allg. Kraftaufwand: 7,5

**FISCHER – RC4 The Curv DTX**  
**Testnote:** sehr gut  
**Mittelwert:** 36,5

**Testermeinung**

Die Weiterentwicklung des klassischen RC4 WC SC bzw. RC ist den Technikexperten von Fischer mit dem „The Curv“ sehr gut gelungen. Ein dynamischer Ski, der sehr lafruhig und mit perfekter Kraftübertragung bei den langen Schwüngen punkten kann. Unsere Tester vergaben ein „sehr gut“.

**Daten**

getestete Länge: 178 cm  
 Radius: 16 m/171 cm  
 Sidecut: 121-72-106  
 Längen: 157, 164, 171, 178  
 empf. VK-Preis: € 799,95 mit Bindung

**Detailergebnis**

Langer Schwung: 7,5  
 Kurzer Schwung: 7,2  
 Kantengriff: 7,3  
 Laufruhe: 7,3  
 Allg. Kraftaufwand: 7,3

**SALOMON – X-MAX X12**  
**Testnote:** sehr gut  
**Mittelwert:** 36,4

**Testermeinung**

Unsere Tester bekunden dem sportlichen Salomon sehr gute Allround Qualitäten und loben den X-Max X12 vor allem bei den langen Schwüngen. Laufruhig, stabil und kraftsparend erhält er am Ende die Testnote „sehr gut“.

**Daten**

getestete Länge: 175 cm  
 Radius: 17 m  
 Sidecut: 120-73-99  
 Längen: 155, 160, 165, 170, 175  
 empf. VK-Preis: € 699,95 mit Bindung

**Detailergebnis**

Langer Schwung: 7,7  
 Kurzer Schwung: 7,0  
 Kantengriff: 7,4  
 Laufruhe: 7,3  
 Allg. Kraftaufwand: 7,1

# Ladies High Performance 2016/17

## Bestes Carving-Vergnügen für die Piste

Unsere Testerinnen waren von den „Ladies High Performance“ Modellen schwer beeindruckt. Das belegen die tollen Ergebnisse. Im Vorjahr wurden nur drei Skier mit „sehr gut“ bewertet, heuer schaffen gleich 3 Modelle ein „ausgezeichnet“. Ein Indiz dafür, dass die Skiindustrie beste Arbeit in der Weiterentwicklung und Verbesserung dieser HP Skier geleistet hat. Die Nachfrage ist enorm, viele sportliche bis hochsportliche Fahrerinnen greifen zu diesen Modellen, da sie weniger aggressiv und kraftraubend sind, als die reinen SL oder GS Skier. Sie sind wahre Alleskönner und lassen sich mit den folgenden Eigenschaften am besten beschreiben: sportlich, agil, stabil und ausgewogen. Sportliches Carven über den ganzen Tag inklusive dem dazugehörigen Wohlfühlfaktor.

**Zielgruppe:** sportliche und hochsportliche Fahrerinnen

Die „Ladies High Performance“-Ski haben unter anderem getestet: aktive Weltcupläuferinnen wie Tina Weirather, Fabienne Suter, Tamara Tippler, die ehemaligen Top-Athleten Nicole Hosp die Journalistinnen Miriam Hotter, Martina Plamenig, Natascha Kames, Katarina Sochova sowie begeisterte Hobbyläuferinnen wie Raphaela Wendl, Renate Ecker, Julia Schmideder, Tanja Karl, Christine Loipold und einige mehr.



## Das sagen die Tester ...



**Tina Weirather, Fabienne Suter und Tamara Tippler**  
hatten sichtlich Spaß abseits des WC-Zirkusses beim WST am Katschberg.



**Miriam Hotter**  
„Der WST ist einfach genial“, schwärmt die Journalistin der Tiroler Tageszeitung.



**Edita Mar, Mitja Valencic und Metka Lavric**  
Die beiden Damen holten sich Tipps vom slowenischen Landsmann.



Riesentorlauf-Weltmeisterin

### Nicole Hosp:

„Der WorldSkitest ist eine richtig lässige Veranstaltung und bestens organisiert. Die Modelle sind alle richtig gut und trotzdem gibt es zahlreiche Unterschiede, das ist schon faszinierend. Mir hat es sehr gut gefallen, vor allem auch, weil ich viele alte Bekannte aus dem Weltcup wieder getroffen habe.“

## Die Gewinner ...

1

WorldSkitest.com  
Testsieger 2016  
Ladies High Performance

**VÖLKL – Flair SC LVO**  
**Testnote:** ausgezeichnet  
**Mittelwert:** 42,8

### Testermeinung

TESTSIEGER in der Ladies High Performance-Kategorie! Bei diesen Rekordwerten in allen Bereichen ist eigentlich schon alles gesagt – ein Ski mit nur Stärken, ohne Schwächen. Wir gratulieren dem Völkl Flair SC zu diesem ausgezeichneten Resultat und daher unser Tipp: Absolute Kaufempfehlung!

**Daten**  
getestete Länge: 160 cm  
Radius: 13,1 m  
Sidecut: 122-72-105  
Längen: 150, 155, 160, 165  
empf. VK-Preis: € 749,95 mit Bindung

**Detaillergebnis**  
Langer Schwung: 8,8  
Kurzer Schwung: 8,5  
Kantengriff: 8,5  
Laufruhe: 8,4  
Allg. Kraftaufwand: 8,5

2

**ATOMIC – Cloud Eleven XT**  
**Testnote:** ausgezeichnet  
**Mittelwert:** 40,5

### Testermeinung

Zum Vorjahr hat der Atomic ordentlich Punkte gut gemacht. So konnte er heuer unsere Testerinnen auf ganzer Linie überzeugen und fuhr ein „ausgezeichnet“ ein. Als Draufgabe für ein schönes Design gibt es noch die Bronzemedaille im SnowStyle für den Cloud Eleven XT. Unser Tipp: Absolute Kaufempfehlung!

**Daten**  
getestete Länge: 162 cm  
Radius: 13 m  
Sidecut: 121,5-71-104  
Längen: 148, 155, 162, 169  
empf. VK-Preis: € 599,95 mit Bindung

**Detaillergebnis**  
Langer Schwung: 8,3  
Kurzer Schwung: 8,2  
Kantengriff: 8,1  
Laufruhe: 7,9  
Allg. Kraftaufwand: 8,0

WorldSkitest.com  
snowstyle 2016  
Ladies High Performance / BRONZE

3

**K2 – LUV Machine 74 Ti**  
**Testnote:** ausgezeichnet  
**Mittelwert:** 40,3

### Testermeinung

Mit einer Top-Performance schafft die Luv Machine 74 von K2 den Sprung über Stockerl. Der sportliche Alleskönner lässt keine Wünsche offen und kann unsere Testerinnen in allen Bereichen überzeugen. Unser Tipp: Absolute Kaufempfehlung!

**Daten**  
getestete Länge: 160 cm  
Radius: 12,5 m  
Sidecut: 121-74-107  
Längen: 146, 153, 160, 167  
empf. VK-Preis: € 699,95 mit Bindung

**Detaillergebnis**  
Langer Schwung: 8,2  
Kurzer Schwung: 8,1  
Kantengriff: 8,1  
Laufruhe: 7,9  
Allg. Kraftaufwand: 8,2

## TIME TO PLAY™

Neuer Markenauftritt von Salomon: „TIME TO PLAY“ ist eine Botschaft an alle Liebhaber des Bergsports, Skisports und des Outdoorsports im Allgemeinen.

Salomon, 1947 im Herzen der französischen Alpen gegründet, hat sich von je her verpflichtet, im Bereich Bergsport neue Maßstäbe zu setzen. Das Unternehmen gehört zu einer weltweit führenden Outdoor-Sport-Marke und produziert und vertreibt innovative Produkte wie Schuhe, Bekleidung und Ausrüstung für eine Vielzahl von Outdoor-Sportarten. Die Produkte werden im firmeneigenen Ancey Design Center entwickelt, wo Ingenieure, Designer und Athleten eng zusammenarbeiten.

Die neue Markeninitiative „Time to Play“ von Salomon hat das Ziel, Menschen zum Spielen zu animieren – spielen, um voranzukommen, spielen nach Regeln oder einfach spielen, um Spaß zu haben. Es ist ein Aufruf, sich an die Kindheit zu erinnern, wo jeder gerne Zeit im Freien verbracht hat, um zu spielen.

Progressive Ausrüstung für mehr Freiheit für all jene, die die Natur als große Spielwiese sehen.

Alle Informationen zu „TIME TO PLAY“:  
[www.salomon.com](http://www.salomon.com)



PLAY ANY LINE

As Nik Porsch won his dream ski experience with the Salomon Team athletes in Japan last year, now it's your time to play the powder. Welcome to the greatest playground, where you are free to fly off piste, carve up mature snow and dance through fresh powder. When you wear the QST collection, there's no such thing as bad weather. To be in with a chance to win your fantasy ski trip, visit [salomon.com](http://salomon.com) and play now.

**ELAN – Insomnia Power Shift**  
**Testnote:** sehr gut  
**Mittelwert:** 39,9

**Testermeinung**

Der Elan verfehlt skitechnisch dank sehr guter Laufruhe und sehr gutem Kantengriff das Podium sowie das „ausgezeichnet“ nur denkbar knapp. Das nur wenig veränderte Design trifft nach wie vor voll den Geschmack unserer Testerinnen und erhält zum wiederholten Mal die Goldmedaille im SnowStyle – Gratulation!

**Daten**

getestete Länge: 164 cm  
 Radius: 14,5 m  
 Sidecut: 121-73-104  
 Längen: 152, 158, 164, 170  
 empf. VK-Preis: € 599,95  
 mit Bindung

**Detailergebnis**

Langer Schwung: 8,2  
 Kurzer Schwung: 7,8  
 Kantengriff: 8,0  
 Laufruhe: 8,1  
 Allg. Kraftaufwand: 7,8

WorldSkitest.com  
 snowstyle 2016  
 Ladies High Performance / GOLD



**Ladies High Performance  
 2016/17**



Liebe das Leben

**NORDICA – Sentra SL 7 Ti EVO**  
**Testnote:** sehr gut  
**Mittelwert:** 39,1

**Testermeinung**

Der sehr ausgeglichene und sportliche High Performer von Nordica konnte mit seiner Vielseitigkeit bei unserer Damenwelt punkten. Der neue Sentra SL 7 ist ein sehr leichtes Modell und daher kraftsparend, ohne dabei die Laufruhe und Spurtreue zu verlieren – ein Top-Ski.

**Daten**

getestete Länge: 160 cm  
 Radius: 12 m  
 Sidecut: 121-70-106  
 Längen: 156, 160, 165, 170  
 empf. VK-Preis: € 799,95  
 mit Bindung

**Detailergebnis**

Langer Schwung: 7,8  
 Kurzer Schwung: 7,8  
 Kantengriff: 7,8  
 Laufruhe: 7,7  
 Allg. Kraftaufwand: 7,8

**FISCHER – C-Line Divine**  
**Testnote:** sehr gut  
**Mittelwert:** 38,8

**Testermeinung**

Sportliche Damen werden diesen vielseitigen und ausgeglichenen Ski lieben. Der C-Line ist dank seinem sehr guten Kantengriff äußerst angenehm und laufruhig zu fahren. Unsere Testerinnen konnte dieser Ski überzeugen und wurde mit „sehr gut“ benotet.

**Daten**

getestete Länge: 160 cm  
 Radius: 12 m/155 cm  
 Sidecut: 118-68-98  
 Längen: 145, 150, 155, 160, 165  
 empf. VK-Preis: € 699,95  
 mit Bindung

**Detailergebnis**

Langer Schwung: 7,7  
 Kurzer Schwung: 7,7  
 Kantengriff: 8,1  
 Laufruhe: 7,5  
 Allg. Kraftaufwand: 7,8

**SALOMON – W-Max 12**  
**Testnote:** sehr gut  
**Mittelwert:** 38,7

**Testermeinung**

Ganz ohne Probleme fuhr der Salomon zu seinem wohl verdientem „sehr gut“. Der W-Max 12 zeigte keine Schwächen und erzielte vor allem beim langen Schwung wahre Top-Werte. Ein verlässlicher Partner für einen erlebnisreichen Winter auf der Piste.

**Daten**

getestete Länge: 165 cm  
 Radius: 14 m  
 Sidecut: 120-73-103  
 Längen: 150, 155, 160, 165, 170  
 empf. VK-Preis: € 699,95  
 mit Bindung

**Detailergebnis**

Langer Schwung: 8,3  
 Kurzer Schwung: 7,4  
 Kantengriff: 7,9  
 Laufruhe: 7,7  
 Allg. Kraftaufwand: 7,3

**ROSSIGNOL – Famous 10**  
**Testnote:** sehr gut  
**Mittelwert:** 36,6

**Testermeinung**

Rossignol schickte mit dem Famous 10 ein Top-Modell aus der neuen Damenserie zum WorldSkitest. Ein Ski, der den Läuferinnen vor allem Komfort und Kontrolle bieten soll. Aus Sicht unserer Testerinnen hält er sein Versprechen und wird verdient mit „sehr gut“ bewertet.

**Daten**

getestete Länge: 163 cm  
 Radius: 13 m  
 Sidecut: 127-73-109  
 Längen: 149, 156, 163  
 empf. VK-Preis: € 699,95  
 mit Bindung

**Detailergebnis**

Langer Schwung: 7,5  
 Kurzer Schwung: 7,5  
 Kantengriff: 7,3  
 Laufruhe: 7,2  
 Allg. Kraftaufwand: 7,1

**DYNASTAR – Intense 10**  
**Testnote:** sehr gut  
**Mittelwert:** 35,6

**Testermeinung**

Skitage mit dem Intense 10 werden für Pistenfans zum intensiven Erlebnis. Der mit neuer Technik verfeinerte Dynastar überzeugt bei langen und kurzen Schwüngen gleichermaßen und liefert mit seinem attraktiven Preis sicher ein weiteres Kaufargument.

**Daten**

getestete Länge: 167 cm  
 Radius: 15 m  
 Sidecut: 120-73-104  
 Längen: 146, 153, 160, 167  
 empf. VK-Preis: € 499,95  
 mit Bindung

**Detailergebnis**

Langer Schwung: 7,4  
 Kurzer Schwung: 7,2  
 Kantengriff: 6,9  
 Laufruhe: 6,9  
 Allg. Kraftaufwand: 7,2

**BLIZZARD – Quattro W 7.4 Ti**  
**Testnote:** sehr gut  
**Mittelwert:** 35,1

**Testermeinung**

Der speziell für präparierte Pisten entwickelte Quattro W 7.4 zeigte seine Vorzüge auf der Testpiste am Katschberg vor allem beim langen Schwung. Bei der Laufruhe hat er noch etwas Luft nach oben. Ein wunderschöner und moderner Alleskönner, der mit Silber im SnowStyle in der Kategorie Ladies HP gekürt wird.

**Daten**

getestete Länge: 162 cm  
 Radius: 13,5 m  
 Sidecut: 117-74-100  
 Längen: 144, 150, 156, 162  
 empf. VK-Preis: € 649,95  
 mit Bindung

**Detailergebnis**

Langer Schwung: 7,4  
 Kurzer Schwung: 6,9  
 Kantengriff: 6,9  
 Laufruhe: 6,6  
 Allg. Kraftaufwand: 7,3

WorldSkitest.com  
 snowstyle 2016  
 Ladies High Performance / SILBER

# Men Allround 2016/17



## Ideal für lange Skitage ohne müde Beine

Die Bedingungen auf unserer Testpiste am Katschberg waren eigentlich für diese Kategorie genau richtig. Die Piste war – vor allem am zweiten Testtag – nicht pickelhart sondern schon in der Früh griffig und im Laufe des Testtages wurde die Testpiste immer weicher und herausfordernder. Daher konnten unsere Tester den Wohlfühlfaktor dieser Skier besonders spüren.

Die „Allrounder“ sind leicht zu fahrende Modelle, angenehm zu carven, kraftsparend und die richtige Wahl für Anfänger, weniger geübte Skifahrer oder Hobby-Skifahrer, die ihre Liftkarte über einen ganzen Tag ausnützen wollen, ohne am Abend todmüde ins Bett zu fallen.

Die Skiindustrie entwickelt und tüfelt in dieser Kategorie an immer leichter werden den Skiern. Der damit verbundene Komfort sollte nicht auf Kosten der nötigen Stabilität und der damit verbundenen Laufruhe gehen. Es geht definitiv in die richtige Richtung, das kann man anhand der ausgezeichneten und sehr guten Noten erkennen.

**Zielgruppe:** Anfänger und Genusskifahrer

**Die Men Allround-Ski haben unter anderem getestet:**

begeisterte Skifahrer wie Michael Schuen, Roman Kostrov, Fred Fettner, Reinhard Krämmer, Andreas Steiner, Jaroslaw Gwiazdowski, Matjaz Markic, Ales Mistic, Walter Glanznig, Martin Schaller, Ondrej Katz, Hans Edler, Thomas Springer und einige mehr.

## Das sagen die Tester ...



**Das TV-Direct-Team ...**  
... reiste aus Tschechien an, um beim WST live mit dabei zu sein.



**Reinhard Krämmer**  
„Ich bin das erste Mal beim WorldSkitest dabei!“, schwärmt der McDonalds Villach-Chef und zeigte auf der Piste vollen Einsatz.



**Günter Messner, Markus Galli und Ronny Mairitsch ...**  
...nahmen ihre Aufgabe beim Testen sehr ernst hatten aber auch jede Menge Spaß!



Ehemaliger ÖSV-Rennläufer  
**Hans Enn**

„Ich habe jetzt ein paar Jahre beim WorldSkitest pausiert und freue mich daher sehr, heuer wieder mit dabei zu sein. Die Atmosphäre beim WST ist immer sehr nett und familiär und es ist alles bestens organisiert. Das Wetter spielt auch noch mit, was will man mehr. Die Piste könnte etwas härter sein, aber sonst ist alles wunderbar.“

## Die Gewinner ...

**1**

WorldSkitest.com  
Testsieger 2016  
Men Allround

**FISCHER – Progressor F18**  
Testnote: sehr gut  
Mittelwert: 39,8

**Testermeinung**  
TESTSIEGER in der Kategorie „Men Allround“! Der Progressor F18 ist ein Garant für Stockerlplätze und war dieses Jahr nicht zu schlagen. Als wahrer Alleskönner, ohne Schwächen, landet er laufruhig und kraftsparend ganz oben am Treppchen. Wir gratulieren und unser Tipp: Kaufen!

**Daten**  
getestete Länge: 174 cm  
Radius: 12-15 m/167 cm  
Sidecut: 122-74-103  
Längen: 153, 160, 167, 174  
empf. VK-Preis: € 549,95 mit Bindung

**Datenergebnis**  
Langer Schwung: 7,9  
Kurzer Schwung: 7,9  
Kantengriff: 7,9  
Laufruhe: 8,0  
Allg. Kraftaufwand: 8,1

WorldSkitest.com  
snowstyle 2016  
Men Allround / GOLD

**2**

**ATOMIC – Redster XT**  
Testnote: sehr gut  
Mittelwert: 39,3

**Testermeinung**  
Ein sehr schöner und zeitloser Ski, der voll den Geschmack unserer Tester trifft und sich damit Gold im SnowStyle sichern kann. Auf der Piste kann der Redster XT von Atomic ebenfalls überzeugen und fährt mit sehr guten Werten in allen Bereichen zur Silbermedaille. Unser Tipp: Kaufen!

**Daten**  
getestete Länge: 170 cm  
Radius: 14 m  
Sidecut: 122-71,5-105,5  
Längen: 149, 156, 163, 170, 177  
empf. VK-Preis: € 499,95 mit Bindung

**Datenergebnis**  
Langer Schwung: 8,2  
Kurzer Schwung: 7,4  
Kantengriff: 7,9  
Laufruhe: 7,9  
Allg. Kraftaufwand: 7,9

WorldSkitest.com  
snowstyle 2016  
Men Allround / GOLD

**3**

**BLIZZARD – RC Ti**  
Testnote: sehr gut  
Mittelwert: 38,1

**Testermeinung**  
Zum wiederholten Male ist der Blizzard unter den Top 3 in der Allround-Kategorie anzutreffen. Wendig, drehfreudig und mit jeder Menge Spritzigkeit ergattert der RC gleich zweimal Bronze. Einmal mit einer sehr guten Performance auf der Piste und Dank seines lässigen Design auch im SnowStyle. Unser Tipp: Kaufen!

**Daten**  
getestete Länge: 172 cm  
Radius: 14,5 m  
Sidecut: 121-71-104  
Längen: 148, 154, 160, 166, 172, 178  
empf. VK-Preis: € 649,95 mit Bindung

**Datenergebnis**  
Langer Schwung: 7,9  
Kurzer Schwung: 7,6  
Kantengriff: 7,6  
Laufruhe: 7,4  
Allg. Kraftaufwand: 7,5

WorldSkitest.com  
snowstyle 2016  
Men Allround / BRONZE

**SALOMON – X-Max X10**  
**Testnote: sehr gut**  
**Mittelwert: 37,5**

**Testermeinung**

Ein Kopf an Kopf Rennen lieferten sich Salomon und K2 und landen am Ende ex aequo auf Platz 4. Der Salomon liegt stabil und lauffähig auf der Piste und vor allem die langgezogenen Schwünge sind ein wahrer Genuss. Der X-Max X10 ist für sportliche Fahrer, die einen entspannten Skitag erleben wollen, eine sehr gute Option.

**Daten**

getestete Länge: 176 cm  
 Radius: 17 m  
 Sidecut: 120-73-100  
 erhältliche Längen: 155, 162, 169, 176  
 empf. VK-Preis: € 599,95  
 mit Bindung

**Detailergebnis**

Langer Schwung: 7,9  
 Kurzer Schwung: 7,2  
 Kantengriff: 7,5  
 Laufruhe: 7,5  
 Allg. Kraftaufwand: 7,3



**Thomas Rakuscha – Blizzard**

„Der WST war ein gelungener Event und eine tolle Veranstaltung mit vielen interessanten Testern. Wie jedes Jahr, wurde der Test sehr professionell abgewickelt! Für uns von Blizzard ist der WST eine optimale Plattform, um unsere Produkte zu präsentieren und testen zu lassen. Das Testkonzept liefert uns hilfreiche Informationen und hilft vor allem dem Konsumenten bei der Suche nach seinem optimalen Ski. Durch die unterschiedlichen Tester mit unterschiedlichem Fahrkönnen und Präferenzen bekommt der Test eine große Aussagekraft. Die Firma Blizzard freut sich schon auf den nächsten WST.“



**Men Allround**  
**2016/17**

**K2 – Charger**  
**Testnote: sehr gut**  
**Mittelwert: 37,5**

**Testermeinung**

Punktegleich mit dem X-Max X10 präsentiert sich der „Charger“ sehr spritzig und wendig. Sowohl bei den kurzen als auch bei langen Schwüngen spielt er seine Vorzüge perfekt aus und das auch noch kräfteschonend. Der K2 ist ebenso ein Modell für schöne und genussvolle Skitage mit vielen Schwüngen auf der Piste.

**Daten**

getestete Länge: 175 cm  
 Radius: 17 m  
 Sidecut: 127-76-107  
 Längen: 161, 168, 175, 182  
 empf. VK-Preis: € 599,95  
 mit Bindung

**Detailergebnis**

Langer Schwung: 7,9  
 Kurzer Schwung: 7,5  
 Kantengriff: 7,6  
 Laufruhe: 7,2  
 Allg. Kraftaufwand: 7,3

**NORDICA – GT 76 TI EVO**  
**Testnote: sehr gut**  
**Mittelwert: 37,1**

**Testermeinung**

Als sehr ausgeglichener Allrounder erweist sich der Nordica GT 76, der kräfteschonend und äußerst lauffähig mit der dazugehörigen Stabilität die Pisten für sich erobert. Egal, ob Wochenendfahrer oder Anfänger, dieser Carver ist sicher eine Option.

**Daten**

getestete Länge: 174 cm  
 Radius: 15,5 m  
 Sidecut: 126-76-106  
 Länge: 150, 156, 162, 168, 174, 180  
 empf. VK-Preis: € 599,95  
 mit Bindung

**Detailergebnis**

Langer Schwung: 7,5  
 Kurzer Schwung: 7,0  
 Kantengriff: 7,5  
 Laufruhe: 7,6  
 Allg. Kraftaufwand: 7,5

**DYNASTAR – Speed Zone 9 Ca**  
**Testnote: sehr gut**  
**Mittelwert: 36,8**

**Testermeinung**

Der Dynastar Speed Zone 9 ist mit jeder Menge neuer Technik ausgestattet, die unerwünschte Reaktionen eliminieren soll und jede Menge Präzision und Komfort verspricht. Unsere Tester konnten das durchaus bestätigen, ein ausgeglichenes Modell für die Piste mit dem Endresultat „sehr gut“.

**Daten**

getestete Länge: 167 cm  
 Radius: 15 m  
 Sidecut: 120-73-104  
 Längen: 153, 160, 167, 175  
 empf. VK-Preis: € 549,95  
 mit Bindung

**Detailergebnis**

Langer Schwung: 7,3  
 Kurzer Schwung: 7,4  
 Kantengriff: 7,3  
 Laufruhe: 7,4  
 Allg. Kraftaufwand: 7,5

**ELAN – Amphibio 14 Power Shift**  
**Testnote: sehr gut**  
**Mittelwert: 36,6**

**Testermeinung**

Das Design-Team von Elan schafft es immer wieder, den Nerv der Leute zu treffen und das ist beim Amphibio 14 wieder sehr gut gelungen – Gratulation zur Silbermedaille im „SnowStyle“. Skitechnisch ist der Allrounder sehr gut unterwegs, er erweist sich als perfekter Begleiter für alle Pistenbedingungen.

**Daten**

getestete Länge: 178 cm  
 Radius: 15,7 m  
 Sidecut: 121-73-104  
 Längen: 160, 166, 172, 178  
 empf. VK-Preis: € 599,95  
 mit Bindung

**Detailergebnis**

Langer Schwung: 7,4  
 Kurzer Schwung: 7,5  
 Kantengriff: 7,5  
 Laufruhe: 6,9  
 Allg. Kraftaufwand: 7,4

**VÖLKL – RTM 75is**  
**Testnote: sehr gut**  
**Mittelwert: 36,3**

**Testermeinung**

Den sehr guten 9. Platz teilen sich Völkl und Rossignol. Der RTM 75 erweist sich als schwungvolles und wendiges Allroundtalent, das seine Vorzüge in den kurzen und langen Schwüngen vor allem im höheren Geschwindigkeitsbereich sehr gut ausspielt und somit sportliche Fahrer durchaus anspricht.

**Daten**

getestete Länge: 173 cm  
 Radius: 16,8 m  
 Sidecut: 120-75-105  
 Längen: 153, 159, 166, 173  
 empf. VK-Preis: € 449,95  
 mit Bindung

**Detailergebnis**

Langer Schwung: 7,4  
 Kurzer Schwung: 7,4  
 Kantengriff: 7,0  
 Laufruhe: 6,9  
 Allg. Kraftaufwand: 7,6

**ROSSIGNOL – Pursuit 400 Carbon**  
**Testnote: sehr gut**  
**Mittelwert: 36,3**

**Testermeinung**

Mit dem Rossignol Pursuit 400 sind sowohl die kurzen als auch die langen Radien sehr gut fahrbar, ohne dabei die Kraftreserven der Fahrer zu verschwenden. Ein vielseitiger Allround-Ski, ohne große erkennbare Schwächen, daher gibt es die Endnote „sehr gut“.

**Daten**

getestete Länge: 170 cm  
 Radius: 14 m  
 Sidecut: 126-74-110  
 Längen: 149, 156, 163, 170, 177  
 empf. VK-Preis: € 499,95  
 mit Bindung

**Detailergebnis**

Langer Schwung: 7,5  
 Kurzer Schwung: 7,5  
 Kantengriff: 6,6  
 Laufruhe: 7,0  
 Allg. Kraftaufwand: 7,5

# Ladies Allround 2016/17



**Zielgruppe:** Genussskifahrerinnen, Anfängerinnen

**Die Ladies Allround Ski haben unter anderem getestet:** begeisterte Skifahrerinnen wie Martina Plamenig, Edita Mar, Alexandra Petotnig, Eva-Maria Britzmann, Andrea Moravec, Maria Haimmerer, Selina Putz, Waltraud Schaller, Katarina Sochova, Irmgard Steinwender, Nora Steinberger, Natascha Kames, Renate Ecker und einige mehr.

## Perfekte Begleiter für genussvolles Skifahren

Sie sind Anfängerin oder noch nicht so geübt auf der Piste? Sie sind Hobby-Skifahrerin und wollen einfach nur entspannt und genussvoll die Skipisten erobern?

Die Allround-Modelle eignen sich perfekt als Einstiegsski bzw. Komfortski. Diese Lady Carver sind defensiver als andere Modelle, generell leichter zu beherrschen und noch dazu sehr kräfteschonend. Trotz ihres sehr leichten Gewichts besitzen sie dennoch die nötige Stabilität, um die Sicherheit und den Fahrspaß im mittleren Geschwindigkeitsbereich zu gewährleisten. Neben Spaß und Genuss sind auch das Design und der Preis in dieser Kategorie kaufentscheidende Kriterien.

Gerade bei der Optik darf es bei diesen Skiern auch verspielter und farbenfroher sein. Den Designern der Skiindustrie sind hier keine Grenzen gesetzt.

## Das sagen die Tester ...



**Michaela Reichel, Ute Zaworka, Martina Plamenig und Lada Pranter**

Die Damen bekamen von Testleiter Franz Klammer höchstpersönlich den WST-Testablauf erklärt.



**Tanja Karl**

Die begeisterte Skifahrerin war von den Modellen begeistert.



**Ski- & Hotelfachschule Bad Hofgastein**

Die Mädels aus der Ski- & Hotelfachschule Bad Hofgastein sind immer gern gesehene Gäste beim WST.

**1**

**WorldSkitest.com**  
Testsieger 2016  
Ladies Allround

**BLIZZARD - Viva RC**  
**Testnote:** sehr gut  
**Mittelwert:** 38,5

**Testermeinung**  
TESTSIEGER in der Kategorie Ladies Allround! Der Blizzard Viva RC ermöglicht Genuss-Skifahren auf sehr hohem Niveau und fährt wie auf Schienen auf das oberste Treppchen. Der Lady Carver zeigt keine Schwächen und erweist sich als stabiler und sehr laufruhiger Ski. Unsere Empfehlung: Kaufen.

**Daten**  
getestete Länge: 160 cm  
Radius: 13 m  
Sidecut: 121-71-104  
Längen: 148, 154, 160, 166, 172, 178  
empf. VK-Preis: € 549,95 mit Bindung

**Detailergebnis**  
Langer Schwung: 7,8  
Kurzer Schwung: 7,6  
Kantengriff: 7,8  
Laufruhe: 7,5  
Allg. Kraftaufwand: 7,8



**ÖSV-Läuferin**

### Tamara Tippler:

„Es macht wirklich Spaß beim WST dabei zu sein und die Stimmung ist großartig. Normalerweise sind die Skier, die ich teste nicht schwarz abgeklebt, das ist richtig spannend. Ich hätte mir nicht gedacht, dass die Unterschiede so deutlich herauszufiltern sind.“

## Die Gewinner ...

**2**

**FISCHER - Trinity**  
**Testnote:** sehr gut  
**Mittelwert:** 37,7

**Testermeinung**  
Der Fischer wurde heuer zwar als Testsieger in dieser Kategorie abgelöst, ist aber weiterhin fabelhaft unterwegs. Der Trinity erweist sich, wie gewohnt, als wahres Kurvenwunder und das kräfteschonend bei optimalen Kantengriffen.

**Daten**  
getestete Länge: 160 cm  
Radius: 13 m  
Sidecut: 118-68-100  
Längen: 150, 155, 160, 165  
empf. VK-Preis: € 449,95 mit Bindung

**Detailergebnis**  
Langer Schwung: 7,7  
Kurzer Schwung: 7,4  
Kantengriff: 7,8  
Laufruhe: 7,3  
Allg. Kraftaufwand: 7,4

**3**

**SALOMON - W-Max 8**  
**Testnote:** sehr gut  
**Mittelwert:** 37,4

**Testermeinung**  
Müheless schafft der Salomon den Sprung aufs Stockerl. Der sehr wendige und äußerst spritzige W-Max macht einen langen – Dank seines geringen Kraftaufwands – ermüdungsfreien Skitag zum Genuss. Unser Tipp: Kaufen!

**Daten**  
getestete Länge: 155 cm  
Radius: 11,8 m  
Sidecut: 120-73-106  
Längen: 148, 155, 162  
empf. VK-Preis: € 499,95 mit Bindung

**Detailergebnis**  
Langer Schwung: 7,8  
Kurzer Schwung: 7,3  
Kantengriff: 7,3  
Laufruhe: 7,4  
Allg. Kraftaufwand: 7,7



**VÖLKL – Flair 74**  
**Testnote:** sehr gut  
**Mittelwert:** 36,9

**Testermeinung**

„Ein sehr angenehm und leicht zu fahrendes Modell, ohne erkennbare Tücken!“, war der einstimmige Tenor unserer Testerinnen zum Völkl Flair 74. Die Stärken dieses leichten Lady-Carvers liegen vor allem in der Drehfreudigkeit und der hohen Laufruhe.

**Daten**

getestete Länge: 155 cm  
 Radius: 14,8 m  
 Sidecut: 123-74-95  
 Längen: 141, 148, 155, 162  
 empf. VK-Preis: € 449,95  
 mit Bindung

**Detailergebnis**

Langer Schwung: 7,6  
 Kurzer Schwung: 7,3  
 Kantengriff: 7,3  
 Laufruhe: 7,5  
 Allg. Kraftaufwand: 7,3



**Martin Traninger, Atomic**

„Wie schon in gewohnter professioneller Art und Weise wurde dieses Jahr der WST von Gerhard Brüggler und seinem Team am Katschberg durchgeführt. Durch die gute Auswahl der Tester, bestehend aus aktiven und ehemaligen Rennläufern, sowie Promis und Hobbysportlern ist das für Atomic die perfekte Plattform unsere Innovationen präsentieren zu dürfen. Durch die übersichtliche Abbildung der Ergebnisse im Magazin sollte es daher für den Endverbraucher ein Leichtes sein, den perfekten Ski zu finden. Anhand der vielen internationalen Medienvertreter erkennt man auch den hohen Stellenwert dieses Tests. Auf diesem Weg möchte sich Atomic bei Gerhard Brüggler und seinem Team nochmal bedanken und wir freuen uns schon wieder wenn's heißt, „WorldSkitest 2017!“



**Ladies Allround 2016/17**

**K2 – One Luv 74**  
**Testnote:** sehr gut  
**Mittelwert:** 35,5

**Testermeinung**

Dynamischer Fahrspaß auf der Piste ist mit dem K2 One Luv 74 garantiert. Die Stärken dieses Skis liegen vor allem in kurzen, präzisen Schwüngen bei überschaubarem Kraftaufwand. Die verspielte und feminine Optik kommt sehr gut bei unseren Testerinnen an – Gratulation zur Bronzemedaille im SnowStyle in der Ladies Allround-Kategorie.

**Daten**

getestete Länge: 160 cm  
 Radius: 12,5 m  
 Sidecut: 121-74-107  
 Längen: 146, 153, 160, 167  
 empf. VK-Preis: € 499,95  
 mit Bindung

**Detailergebnis**

Langer Schwung: 6,8  
 Kurzer Schwung: 7,5  
 Kantengriff: 7,0  
 Laufruhe: 6,8  
 Allg. Kraftaufwand: 7,4



Ladies Allround / BRONZE

**ROSSIGNOL – Famous 6**  
**Testnote:** sehr gut  
**Mittelwert:** 35,2

**Testermeinung**

Ein spannendes Rennen lieferten sich der Rossignol und der Atomic, schlussendlich landen beide auf dem sehr guten 6. Platz. Der sehr leichte Famous 6 aus der neuen Damenlinie von Rossignol fährt sich spielerisch und mit geringem Kraftaufwand, damit steht einem schönen Skitag nichts mehr im Wege.

**Daten**

getestete Länge: 156 cm  
 Radius: 12 m  
 Sidecut: 126-74-110  
 Längen: 142, 149, 156, 163  
 empf. VK-Preis: € 459,95  
 mit Bindung

**Detailergebnis**

Langer Schwung: 6,8  
 Kurzer Schwung: 7,0  
 Kantengriff: 7,1  
 Laufruhe: 6,9  
 Allg. Kraftaufwand: 7,3

**ATOMIC – Cloud Nine**  
**Testnote:** sehr gut  
**Mittelwert:** 35,2

**Testermeinung**

Der Cloud Nine zählt nach wie vor zu einem der beliebtesten Pistenski überhaupt. Dafür sprechen einerseits seine wirklich sehr guten und ausgeglichenen Fahreigenschaften, andererseits seine sehr schöne und stylische Optik. Wir gratulieren zur Goldmedaille im SnowStyle in dieser Kategorie.

**Daten**

getestete Länge: 156 cm  
 Radius: 11 m  
 Sidecut: 127,5-74-103  
 Längen: 142, 149, 156, 163  
 empf. VK-Preis: € 449,95  
 mit Bindung

**Detailergebnis**

Langer Schwung: 7,2  
 Kurzer Schwung: 7,2  
 Kantengriff: 6,6  
 Laufruhe: 7,0  
 Allg. Kraftaufwand: 7,3



Ladies Allround / GOLD

**NORDICA – Sentra 4 EVO**  
**Testnote:** gut  
**Mittelwert:** 34,7

**Testermeinung**

Nur sehr knapp am „sehr gut“ vorbeifahren, ist der der Nordica Sentra 4. Ein sehr individueller und solider Ski, mit dem Frau – egal ob Anfängerin oder Genussläuferin – mühelos den ganzen Tag auf der Piste ihre Freude haben kann.

**Daten**

getestete Länge: 152 cm  
 Radius: 12 m  
 Sidecut: 120,5-72-103,5  
 Längen: 144, 152, 160, 168  
 empf. VK-Preis: € 499,95  
 mit Bindung

**Detailergebnis**

Langer Schwung: 6,8  
 Kurzer Schwung: 6,9  
 Kantengriff: 7,1  
 Laufruhe: 6,8  
 Allg. Kraftaufwand: 7,0

**ELAN – Delight Supreme Power Shift**  
**Testnote:** gut  
**Mittelwert:** 34,0

**Testermeinung**

Der neue Delight Supreme von Elan bringt in einem wirklich witzigen Werbespot, viele Sportgrößen zum Weinen, da dieser Ski, ausschließlich für Damen erhältlich ist. Das Fliegengewicht punktet auf der Piste vor allem bei kurzen Schwüngen und beim Kantengriff. Das Design hat sofort überzeugt, daher gibt es die Silbermedaille im SnowStyle.

**Daten**

getestete Länge: 158 cm  
 Radius: 12,6 m  
 Sidecut: 125-78-107  
 Längen: 152,158, 164, 170  
 empf. VK-Preis: € 549,95  
 mit Bindung

**Detailergebnis**

Langer Schwung: 6,8  
 Kurzer Schwung: 7,2  
 Kantengriff: 7,0  
 Laufruhe: 6,2  
 Allg. Kraftaufwand: 6,8



Ladies Allround / SILBER

**DYNASTAR – Glory 74**  
**Testnote:** befriedigend  
**Mittelwert:** 29,3

**Testermeinung**

Beim Dynastar waren sich die Damen nicht ganz einig. Konnte der Glory 74 ein paar Testerinnen durchaus überzeugen, gefiel er einigen anderen weniger. Daher macht es durchaus Sinn, diesen Ski selber auszuprobieren und zu testen. Ein Kaufargument ist sicher der attraktive Preis.

**Daten**

getestete Länge: 156 cm  
 Radius: 12 m  
 Sidecut: 118-74-99  
 Längen: 142, 149, 156, 163  
 empf. VK-Preis: € 349,95  
 mit Bindung

**Detailergebnis**

Langer Schwung: 5,6  
 Kurzer Schwung: 6,4  
 Kantengriff: 5,7  
 Laufruhe: 5,4  
 Allg. Kraftaufwand: 6,2



# Schön, schöner SnowStyle

Riesige Vielfalt beim SnowStyle-Contest im Stampferl am Katschberg.

Beim WorldSkitest werden die Skier nicht nur auf ihre Fahreigenschaften getestet, auch die Optik wird in einem eigens durchgeführten Design-Contest von unseren Testern bewertet.

Heuer wurden die Skier, die die Tester im Vorfeld nur schwarz neutralisiert gesehen haben, auf der neuen Dachterrasse vom „Stampferl“ am Katschberg in all ihrer Schönheit präsentiert. Unsere Testerschar war sowohl von der tollen Location, als auch von den Skiern beeindruckt.

Die Technik spielt beim „SnowStyle“ keine Rolle mehr, hier zählt rein die Optik und die persönlichen Vorlieben, was Farben und Muster betrifft. Unseren Testern bot sich eine wahre Vielfalt an wunderschönen Skiern.

Die Skiindustrie setzt teils auf altbewährte Stile und Farben, um einen gewissen Wiedererkennungswert zu haben, ist aber auch experimentierfreudig und überrascht mit neuen Designs. Vor allem in den Freeride-Kategorien sind die Designs sehr individuell und aufregend.

Bei diesen vielen schönen, interessanten und unterschiedlichen Designs hatten unsere männlichen und weiblichen Tester die Qual der Wahl, um sich schlussendlich für ihre 3 persönlichen Favoriten pro Kategorie zu entscheiden. In jeder Kategorie wird Gold, Silber und Bronze verliehen.

Der Ski, der von allen teilnehmenden Skiern die allermeisten Punkte ergattert, wird mit dem Titel „SnowStyle of the Year“ gekürt. Hier die schönsten Skier der Wintersaison 2016/17!

**2016/2017**  
**FISCHER**  
**RC4 WORLD CUP RC**  
**Race 65**

**WorldSkitest.com**  
snowstyle  
**OF THE YEAR**



**ELAN**  
Insomnia Power Shift  
**Ladies HP**



**ATOMIC**  
Cloud Nine  
**Ladies Allround**



**ELAN**  
Amphibio 16 Fusion  
**Men HP**



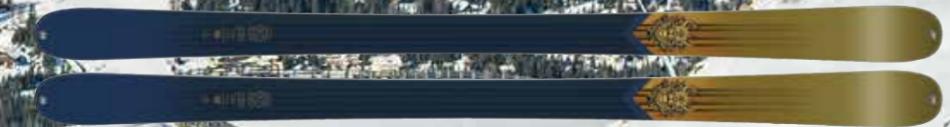
**ATOMIC**  
Redster XT  
**Men Allround**



**ELAN**  
Amphibio 84 XTI Fusion  
**AllMountain**



**INDIGO**  
BOA  
**OpenSpace**



**K2**  
Sight  
**Youth TwinTip**



**SALOMON**  
LAB X-Race 65 Jr.  
**Youth 65**



**ARMADA**  
Invictus 99 Ti  
**Freeride unter 100**



**FISCHER**  
RANGER 108 TI  
**Freeride bis 120**

# OpenSpace

## 2016/17

### Die Individualisten beim WorldSkitest

Die Skiindustrie nutzt in der sogenannten „offenen Kategorie“ die Möglichkeit, Skier zu präsentieren, die nicht in die klassischen WorldSkitest-Kategorien passen. Hier spielen Individualität, Exklusivität, Innovation und Skispaß die Hauptrollen.

Die „OpenSpace“-Modelle werden nicht, wie alle anderen Modelle im WST, schwarz neutralisiert, sondern von unseren Damen und Herren im Originalzustand getestet. Da die einzelnen Modelle viel zu unterschiedlich sind, um sie miteinander zu vergleichen, verzichten wir in dieser Kategorie auch auf die Benotung. Unsere Tester probieren diese Modelle aus, geben Empfehlungen ab bzw. überprüfen, ob die Herstellermeinung hält, was sie verspricht.

Eine für unsere Tester, äußerst interessante und spannende Testkategorie, die neben sehr exklusiven Marken, die nicht in jedem Sportgeschäft erhältlich sind, auch immer jede Menge Innovationen und das damit verbundene Skivergnügen liefert.



#### SCOTT Punisher 110

Daten	
getestete Länge:	183 cm
Radius:	18 m
Sidecut:	142-108-130
Längen:	173, 183, 189
empf. VK-Preis:	€ 499,95 mit Bindung

#### Testermeinung

Die versprochenen Allroundfähigkeiten konnten von unseren Testern durchaus bestätigt werden. Der Scott macht auf der Piste Spaß, ist aber sicher im Gelände besser aufgehoben. Hier kann der Punisher 110 garantiert seine Qualitäten noch besser ausspielen.

#### Herstellermeinung

Der Punisher 110 ist das Allround-Talent von SCOTT und scheut vor keiner Herausforderung zurück. Mit dem bewährten „3Dimension-Sidecut“ und einem tollen Twin-Tip Rocker garantiert er Fun vom Morgengrauen bis zur Abenddämmerung.

#### INDIGO Boa

Daten	
getestete Länge:	182 cm
Radius:	20,5 m
Sidecut:	129-94-119
Längen:	182
empf. VK-Preis:	€ 1.590,- mit Bindung

#### Testermeinung

Der Boa versprüht einen Hauch von Luxus und präsentiert sich unseren Testern sehr edel, exklusiv und wunderschön, dafür gibt es die Goldmedaille im Snow-Style. Dieser handgefertigte Ski „Made in Germany“ überzeugte unsere Tester auf der Piste, sowohl auf harten als auch auf weicherem Schnee. Der Preis für den Indigo ist hoch, die Qualität steht außer Frage.

#### Herstellermeinung

Mit der Neuauflage der Boa setzt die deutsche Traditionsmanufaktur erneut Maßstäbe. Ein Ski, der nicht nur auf leichten Touren den Aufstieg genießen lässt, sondern auch während der verdienten Abfahrt die hohen Erwartungen an ein handgefertigtes Hochleistungsportgerät übertrifft.

WorldSkitest.com  
snowstyle 2016  
Open Space / GOLD

#### BOGNER Fineline Fiber

Daten	
getestete Länge:	163 cm
Radius:	13-17 m
Sidecut:	128-80-110
Längen:	155, 163
empf. VK-Preis:	€ 1.590,- mit Bindung

#### Testermeinung

Beim Bogner spielt Exklusivität und Individualität eine maßgebliche Rolle für seine Fahrer, diese hat natürlich seinen Preis. Der von Hand, mit hochwertigen Materialien gefertigte Pistenski ist nach Aussage unserer Tester hervorragend und äußert kräfteschonend zu fahren.

Ein Qualitätsski, mit dem man auf der Piste sicher auffällt.

#### Herstellermeinung

Der Bogner Fineline Fiber wurde speziell für Damen und Skifahrer mit geringerem Körpergewicht entwickelt. Durch eine fein abgestimmte Kombination aus Titanal und Glasfaser bietet dieser Ski neben spielerischer Drehfreudigkeit bei langsamen Geschwindigkeiten auch außergewöhnlichen Kantengriff im hohen Geschwindigkeitsbereich.

#### LINE Supernatural 86

Daten	
getestete Länge:	179 cm
Radius:	21,1 m
Sidecut:	125-86-112
Längen:	165, 172, 179
empf. VK-Preis:	€ 582,95 mit Bindung

#### Testermeinung

Die schmalere Version aus der Supernatural-Freeski-Serie soll für noch mehr Fahrspaß auf der Piste sorgen und das ist durchaus gelungen. Unsere Tester sind überzeugt, dass der Line im Gelände ebenso perfekt funktioniert. Somit ist er der ideale Partner für jede Menge Abwechslung auf und vor allem abseits der Pisten.

#### Herstellermeinung

Der Supernatural 86 ist ein Allmountain-Ski, der sportliche und direktionale Performance auf und neben der Piste bietet. Bei hohen Geschwindigkeiten fühlt er sich wohl, ohne Fehler hart zu bestrafen und bietet kraftvolle Kontrolle auf dem ganzen Berg. Mehr, als an den Turn zu denken, braucht es nicht, um ihn einzuleiten.

#### VOLANT Pulse White

Daten	
getestete Länge:	173 cm
Radius:	15 m
Sidecut:	128,5-77-106
Längen:	149, 157, 165, 173
empf. VK-Preis:	€ 1.400,- mit Bindung

#### Testermeinung

Die Volant-Skier werden in exklusiven Kleinstserien produziert und sind somit jedes für sich ein Meisterwerk, das rechtfertigt auch den etwas höheren Preis. Der Pulse White ist ein Leichtgewicht, das extrem kraftsparend zu fahren ist und für erstklassiges Skivergnügen den ganzen Tag lang sorgt.

#### Herstellermeinung

Der Volant Pulse White fährt sich sportlich bei allen Schneeverhältnissen. Das im Edelstahl eingearbeitete, weiße Carbon-tex verringert das Gewicht und garantiert Laufruhe für mühelose lange und kurze Schwünge. Volant verwendet nur die besten Materialien, die Skier werden per Hand gefertigt.

#### ATOMIC Vantage X 80 CTI

Daten	
getestete Länge:	180 cm
Radius:	16 m
Sidecut:	127-80-111,5
Längen:	159, 166, 173, 180
empf. VK-Preis:	€ 599,- mit Bindung

#### Testermeinung

Der Nachfolger des Atomic-Bestsellers Nomad Blackeye ist um rund 20 % leichter und daher äußerst kraftsparend zu fahren. Weitere Vorzüge konnte der Vantage X 80 bei den langen und kurzen Schwüngen ausspielen.

#### Herstellermeinung

Der Atomic Vantage X 80 CTI bietet den perfekten Mix aus Pisten-Power und All-Mountain-Agilität. Durch die mittelbreite 80-mm-Taille hat er die optimalen Maße zum genussvollen Pistenskifahren sowie gelegentliche Ausflüge ins Gelände. Ein sportlicherer Shape und die schlankere Taille garantieren Top-Performance auf hartem Untergrund.

## Open Space 2016/17



### Tobias Stankus, Nordica

„Durch das ausgeklügelte Testsystem ist der WORLD SKITEST der objektivste und aussagekräftigste Skitest am Markt. Daher freut es uns von „Nordica“ Jahr für Jahr mit unseren Neuheiten und Innovationen dabei sein zu dürfen.“

WorldSkitest.com

### FISCHER RC4 The Curv

Daten	
getestete Länge:	178 cm
Radius:	18 m / 178 cm
Sidecut:	120-74-104
Längen:	164, 171, 178, 185
empf. VK-Preis:	€ 999,95 mit Bindung

#### Testermeinung

Der neu entwickelte The Curv ist nicht nur optisch hervorragend gelungen, er ist auch fahrtechnisch top. So ergattert er, neben der Silbermedaille im SnowStyle auch sehr gute Werte für seine Fahreigenschaften auf der Piste. Ein sportlicher Pistenflitzer, mit dem Hobby-Rennfahrer ihre wahre Freude haben werden.

#### Herstellermeinung

Extrem nah dran am Profi-Material aus dem Worldcup und trotzdem pistentauglich. Die überlegene Triple-Radius-Technologie ermöglicht bislang unerreichte Kurvendynamik. Die zweiteilige Curv-Booster-Platte macht die Kurvenerleitung extrem schnell und sorgt für optimale Kraftübertragung. So wird jede Kurve einfach atemberaubend!

WorldSkitest.com  
snowstyle 2016  
Open Space / SILBER

### K2 Pinnacle 88

Daten	
getestete Länge:	184 cm
Radius:	16 m
Sidecut:	128-88-110
Längen:	170, 177, 184
empf. VK-Preis:	€ 599,95 ohne Bindung

#### Testermeinung

Der knallblaue Pinnacle 88 punktet bei unseren Testern mit einer sehr ausgeglichenen Leistung auf der Piste. Der K2 hat die Pistentauglichkeit sowohl bei den Frauen als auch bei den Männern bestens bestanden und wird aufgrund seiner Vielfältigkeit gelobt.

#### Herstellermeinung

Der Pinnacle 88 ist der kleine Bruder in der K2 Pinnacle-Serie und eine sehr gute Option für Freeskier und Pistenfahrer. Mit seiner „Konic“-Technologie, die Skimitte und Schaufel entlastet und damit Schwungmasse reduziert, seinem Metall-Laminat, gepaart mit dem All-Terrain-Rocker, ist er der perfekte Ski auf und abseits der Piste.

### NORDICA Enforcer 93

Daten	
getestete Länge:	185 cm
Radius:	18,5 m
Sidecut:	126-93-114
Längen:	169, 177, 185, 193
empf. VK-Preis:	€ 549,95 mit Bindung

#### Testermeinung

Sein interessantes und lässiges Design ist unseren Testern besonders ins Auge gestochen und wird daher mit der Bronzemedaille im SnowStyle belohnt. Auf der Piste zeigt der Enforcer 93 seine Qualitäten vor allem bei den langgezogenen Schwüngen, gepaart mit sehr guter Lauf-ruhe.

#### Herstellermeinung

Schnelle Turns auf der Piste fräsen oder langgezogene Schwünge in den Powder ziehen? Der Freeride-Allmountain-Ski Enforcer zeigt sich in allen Situationen von seiner besten Seite. Das Allmountain-camRock-Profil sorgt für verbesserten Auftrieb in weichem Schnee und kraftvolle Schwüngeinleitung im Hardpack.

WorldSkitest.com  
snowstyle 2016  
Open Space / BRONZE

### BLIZZARD Quattro RX

Daten	
getestete Länge:	174 cm
Radius:	16 m
Sidecut:	129-84-113
Längen:	167, 174, 181
empf. VK-Preis:	€ 999,95 mit Bindung

#### Testermeinung

Großes Lob und sehr gute Bewertungen in allen Bereichen gab es für den brandneuen Blizzard Quattro RX. Der Pistenski spielt seine Stärken bei langen und kurzen Schwüngen gleichermaßen gut aus und überzeugt sowohl beim Kantengriff als auch bei der Laufruhe.

#### Herstellermeinung

Der Blizzard Quattro RX ist ein kompromissloses Präzisionsgerät für hochsportliche Pistenskifahrer. Mit einer Mittelbreite von 84 mm und 2 mm Rocker fühlt sich der Ski bei gemäßigteren, größeren Schwüngen auch auf zerfahrenen Pisten richtig wohl. Die Full Suspension Technologie mit Carbon Booster garantiert weniger Vibrationen und unschlagbaren Kantengriff.

### DYNASTAR Speed Zone 16 Ti

Daten	
getestete Länge:	168 cm
Radius:	13 m
Sidecut:	121-67-105
Längen:	158, 163, 168, 173
empf. VK-Preis:	€ 799,95 mit Bindung

#### Testermeinung

Der Dynastar Speed Zone 16 kann unsere Tester bei den schnellen, kurzen Schwüngen vollends überzeugen, gepaart mit einem tollen Kantengriff und passender Laufruhe ist dieser Ski eine sehr gute Option für sportliche Fahrer, die gerne im oberen Geschwindigkeitsbereich auf der Piste unterwegs sind.

#### Herstellermeinung

Der brandneue, Slalom-inspirierte Speed Zone Ti 16 ist in der Renntechnik verwurzelt und wurde für Hartschneebedingungen entwickelt. Er eliminiert unerwünschte Reaktionen und bietet beispiellose Präzision und Komfort für technisch erfahrene Skifahrer. Ausgestattet mit der brandneuen „active suspension“-Technologie.

### ELAN Ripstick 96

Daten	
getestete Länge:	181 cm
Radius:	18,1 m
Sidecut:	134-96-113
Längen:	174, 181, 188
empf. VK-Preis:	€ 549,95 ohne Bindung

#### Testermeinung

Der giftgrüne Ripstick 96 verspricht jede Menge Vielseitigkeit sowohl auf der Piste, als auch im Gelände und eignet sich laut Elan für kurze Aufstiege. Das Leichtgewicht zeigt sich auf der Piste sehr ausgeglichen und lauffähig. Unsere Tester empfanden das Modell sehr angenehm und kraftsparend zu fahren.

#### Herstellermeinung

Der Ripstick 96 verhilft allen Skifahrern zu Höchstleistungen auf steilem Terrain, unter schwierigsten Bedingungen. Dank der TNT-Technologie ist eine „energieeffiziente“ Performance und damit verbunden eine verbesserte parallele Skiführung möglich – auch in schwierigen Situationen. Ob bei Skitouren im Gelände oder beim Fahren auf präparierten Pisten: leichtere Ski sparen immer auch Kraft.

### ROSSIGNOL Hero Elite ST TI

Daten	
getestete Länge:	167 cm
Radius:	13 m
Sidecut:	122-68-104
Längen:	157, 162, 167, 172
empf. VK-Preis:	€ 799,95 mit Bindung

#### Testermeinung

Der Rossignol ist ein sehr sportliches Modell, das vor allem bei rasanten kurzen Schwüngen seine Stärken gekonnt ausspielen kann, ohne dabei die nötige Stabilität und Laufruhe zu verlieren. Unsere Tester waren vom Hero Elite ST schwer beeindruckt. Eignet sich auch, für das ein oder andere Rennen.

#### Herstellermeinung

Der Hero Elite ST TI ist eine kraftvolle, präzise und perfekt ausbalancierte Carving-Maschine für Pistenliebhaber. Er verfügt über die neue Prop-Technologie, die für einen anpassungsfähigeren Torsions-Flex zur verbesserten Kontrolle, ruhigeren Kurvenerleitung, besseren Kraftübertragung und härteren Kantengriff führt.

### SALOMON QST 99

Daten	
getestete Länge:	188 cm
Radius:	19,6 m
Sidecut:	140-99-122
Längen:	167, 174, 181, 188
empf. VK-Preis:	€ 499,- mit Bindung

#### Testermeinung

Unsere Tester waren von den Pisteneigenschaften des QST 99 total begeistert. Laufruhig, kraftsparend und sowohl bei langen, als auch kurzen Schwüngen lässig zu fahren. Der Salomon ist eine hervorragende Wahl für jedes Terrain.

#### Herstellermeinung

Für Abenteurer, die auf und abseits der Piste daheim sind und beste Performance auf Hart- und Weichschnee suchen. Die Spaceframe-Technologie sorgt für rasante Carvingsschwünge auf Hartschnee und tollen Fahrspaß im Powder. Der QST 99 zeigt dir, was ein perfekt abgestimmter Ski alles kann und passt sich wirklich jedem Terrain an.

### VÖLKL RTM 86

Daten	
getestete Länge:	177 cm
Radius:	18,1 m
Sidecut:	132-86-114
Längen:	167, 172, 177, 182
empf. VK-Preis:	€ 899,95 mit Bindung

#### Testermeinung

Völkl schafft es, mit diesem Allmountain Modell Maßstäbe in Bezug auf perfekte Pisteneigenschaften, aber auch die Chance auf coole Schwünge abseits der Piste zu setzen. Unsere Tester waren sich einig: Noch einmal rauffahren und den RTM 86 bei der nächsten Fahrt genießen.

#### Herstellermeinung

Revolutionäre Technologien für einen revolutionären Ski. Der RTM 86 ist das Sportlichste und Breitbandigste, das es in dieser Kategorie momentan zu finden gibt.

# Jugend



**TwinTip**  
**1** **ATOMIC**  
 Infamous  
**Testnote: ausgezeichnet**  
**Mittelwert: 29,0**

**Daten**  
 getestete Länge: 171 cm  
 Radius: 19,9-17,9 -19,9 m  
 Sidecut: 114-86-116  
 Längen: 151, 161, 171, 176, 181  
 empf. VK-Preis: € 449,- mit Bindung

**Detaillergebnis**  
 Carvinggefühl: 9,6  
 Laufruhe: 9,7  
 Gesamteindruck: 9,7

WorldSkitest.com  
 Testsieger 2016  
 Youth Twin Tip

WorldSkitest.com  
 snowstyle 2016  
 Youth Twin Tip / GOLD



**TwinTip**  
**1** **FISCHER**  
 Nightstick  
**Testnote: ausgezeichnet**  
**Mittelwert: 29,0**

**Daten**  
 getestete Länge: 172 cm  
 Radius: 22 m/181  
 Sidecut: 114-84-117  
 Längen: 163, 172, 181  
 empf. VK-Preis: € 399,95 mit Bindung

**Detaillergebnis**  
 Carvinggefühl: 9,7  
 Laufruhe: 9,3  
 Gesamteindruck: 10

WorldSkitest.com  
 Testsieger 2016  
 Youth Twin Tip

WorldSkitest.com  
 snowstyle 2016  
 Youth Twin Tip / SILBER



**TwinTip**  
**3** **DYNASTAR**  
 Serial Xpress  
**Testnote: sehr gut**  
**Mittelwert: 28,0**

**Daten**  
 getestete Länge: 168 cm  
 Radius: 20 m  
 Sidecut: 110-80-103  
 Längen: 138, 148, 158, 168, 178  
 empf. VK-Preis: € 329,95 mit Bindung

**Detaillergebnis**  
 Carvinggefühl: 9,3  
 Laufruhe: 9,0  
 Gesamteindruck: 9,7



Die TwinTips sind echt lässig zu fahren, die Bedingungen sind cool.

WorldSkitest.com  
 snowstyle 2016  
 Youth Twin Tip / BRONZE



**TwinTip**  
**ELAN**  
 Puzzle  
**Testnote: sehr gut**  
**Mittelwert: 27,7**

**Daten**  
 getestete Länge: 172 cm  
 Radius: 15,9 m  
 Sidecut: 116-83-116  
 Längen: 166, 172, 178  
 empf. VK-Preis: € 359,95 ohne Bindung

**Detaillergebnis**  
 Carvinggefühl: 9,3  
 Laufruhe: 9,1  
 Gesamteindruck: 9,3



Es macht so großen Spaß mit zu testen!



## TwinTip & GS 2016/17

Herrlicher Sonnenschein und warme Temperaturen begleiteten unsere jungen Tester aus dem Jugendkader des Kärntner Skiverbandes beim WorldSkitest Jugendskitest, die begleitet von Robert Moser, dem GF des Kärntner Landesskiverbandes und den Landestrainern Robert Fixl, Patrick Uran und Alfred Hopfgartner auf den Katschberg zum Testen anreisten. Aus diesem Grund zeigte sich die Testpiste bald nach Testbeginn etwas weicher, was für die TwinTip Modelle wirklich perfekt passte. Für die GS Modelle wäre eine etwas härtere Piste zwar günstiger gewesen, aber unsere jungen Tester kamen mit den Bedingungen hervorragend zurecht. Die Nachwuchshoffnungen aus Kärnten haben ihre Aufgabe, während des Tests, sehr ernst genommen und waren mit viel Ernst und Engagement bei der Sache.

Die „TwinTip“-Modelle zeigten sich heuer besonders stark und so teilen sich Atomic und Fischer den Testsieg mit einer ausgezeichneten Bewertung. Die anderen „TwinTips“ reihen sich eng nacheinander und hinterließen bei den Jungtestern einen sehr guten Gesamteindruck.

Das Feld bei den Jugend-GS-Modellen ist sehr, sehr eng und die Racer konnten alle ein „sehr gut“ bis „gut“ einfahren. Der Nordica entschied das Rennen um Platz 1 knapp für sich und sicherte sich den Testsieg vor dem Atomic. Gleich 3 Modelle sind ex aequo auf dem 3. Stockerlplatz zu finden.

Die Ergebnisse im GS und TwinTip zeigen die hervorragende Qualität dieser Jugendskier. Egal ob die Youngsters mit den GS-Skiern im Race-Feeling über präparierte Pisten flitzen oder locker und lässig mit den TwinTips den Berg erobern – jedes Modell macht auf unterschiedliche Art und Weise Spaß und kann – individuell abgestimmt – bedenkenlos gekauft werden!

**TwinTip**  
**VÖLKL**  
 Step  
**Testnote: sehr gut**  
**Mittelwert: 27,3**

**Daten**  
 getestete Länge: 171 cm  
 Radius: 21,2 m  
 Sidecut: 112-85-112  
 Längen: 147, 155, 163, 171, 179  
 empf. VK-Preis: € 379,95 mit Bindung

**Detaillergebnis**  
 Carvinggefühl: 9,3  
 Laufruhe: 8,7  
 Gesamteindruck: 9,3



Mir taugt der WST total.

**TwinTip**  
**K2**  
 Sight  
**Testnote: sehr gut**  
**Mittelwert: 26,3**

**Daten**  
 getestete Länge: 169 cm  
 Radius: 17 m  
 Sidecut: 118-85-109  
 Längen: 149, 159, 169, 179  
 empf. VK-Preis: € 349,95 ohne Bindung

**Detaillergebnis**  
 Carvinggefühl: 8,6  
 Laufruhe: 8,7  
 Gesamteindruck: 9,0



Mit schwarzen Skiern bin ich noch nie gefahren!

WorldSkitest.com  
 snowstyle 2015  
 Youth Twin Tip / BRONZE

**TwinTip**  
**SALOMON**  
 NFX  
**Testnote: gut**  
**Mittelwert: 25,3**

**Daten**  
 getestete Länge: 170 cm  
 Radius: 15,9 m  
 Sidecut: 122-86-115  
 Längen: 160, 170, 176, 182  
 empf. VK-Preis: € 399,- mit Bindung

**Detaillergebnis**  
 Carvinggefühl: 7,7  
 Laufruhe: 9,3  
 Gesamteindruck: 8,3



So viele unterschiedliche Skier habe ich noch nie getestet.





1 JGS

**NORDICA**  
Dobermann GSJ Plate  
Testnote: sehr gut  
Mittelwert: 28,3

**Daten**  
getestete Länge: 170 cm  
Radius: >= 17 m  
Sidecut: 105-65,5-90  
Längen: 135, 142, 149, 156, 163, 170  
empf. VK-Preis: € 399,95

**Detailergebnis**  
Carvinggefühl: 9,7  
Laufruhe: 8,9  
Gesamteindruck: 9,7

WorldSkitest.com  
Testsieger 2016  
Race GS

2 JGS

**ATOMIC**  
Redster Doubledeck GS Jr.  
Testnote: sehr gut  
Mittelwert: 28,0

**Daten**  
getestete Länge: 166 cm  
Radius: 18,1 m  
Sidecut: 106-65-88 cm  
Längen: 159, 166  
empf. VK-Preis: € 699,-  
mit Bindung

**Detailergebnis**  
Carvinggefühl: 9,7  
Laufruhe: 8,9  
Gesamteindruck: 9,4



3 JGS

**BLIZZARD**  
GS Racing  
Testnote: sehr gut  
Mittelwert: 27,7

**Daten**  
getestete Länge: 170 cm  
Radius: > 17 m  
Sidecut: 103,5-65-88,5  
Längen: 170, 177, 184  
empf. VK-Preis: € 549,95  
mit Bindung

**Detailergebnis**  
Carvinggefühl: 10  
Laufruhe: 8,6  
Gesamteindruck: 9,1



WorldSkitest.com  
snowstyle 2016  
Youth Giant Slalom / BRONZE

3 JGS

**FISCHER**  
RC4 Worldcup GS Jr.  
Testnote: sehr gut  
Mittelwert: 27,7

**Daten**  
getestete Länge: 170 cm  
Radius: k. A.  
Sidecut: k. A.  
Längen: 130 - 180  
empf. VK-Preis: € 449,95  
mit Bindung

**Detailergebnis**  
Carvinggefühl: 9,4  
Laufruhe: 8,9  
Gesamteindruck: 9,4



WorldSkitest.com  
snowstyle 2016  
Youth Giant Slalom / SILBER

3 JGS

**SALOMON**  
LAB X-Race GS Jr.  
Testnote: sehr gut  
Mittelwert: 27,7

**Daten**  
getestete Länge: 173 cm  
Radius: 20 m  
Sidecut: 105-65-87  
Längen: 173  
empf. VK-Preis: € 1.019,95  
mit Bindung X12

**Detailergebnis**  
Carvinggefühl: 9,4  
Laufruhe: 9,2  
Gesamteindruck: 9,1



WorldSkitest.com  
snowstyle 2016  
Youth Giant Slalom / GOLD

JGS

**ELAN**  
GSX Team  
Testnote: gut  
Mittelwert: 25,1

**Daten**  
getestete Länge: 166 cm  
Radius: 19,8 m  
Sidecut: 104-65-85  
Längen: 166, 174, 182  
empf. VK-Preis: € 499,95  
mit ER11FF

**Detailergebnis**  
Carvinggefühl: 8,5  
Laufruhe: 8,3  
Gesamteindruck: 8,3



JGS

**ROSSIGNOL**  
Hero GS  
Testnote: gut  
Mittelwert: 25,1

**Daten**  
getestete Länge: 170 cm  
Radius: 19 m  
Sidecut: 109-66-90  
Längen: 170, 175, 182  
empf. VK-Preis: € 829,95  
mit Bindung

**Detailergebnis**  
Carvinggefühl: 8,5  
Laufruhe: 8,3  
Gesamteindruck: 8,3



# WST FashionShow & Party



# WorldSkitest Fashion 2016/17



Eure  
Carmen Brüggler,  
WorldSkitest FashionShow

Liebe Wintersportbegeisterte,

Geschmäcker sind verschieden. Ziel des WorldSkitest ist es, dass alle – vom gemütlichen Sonntagsfahrer, bis hin zum ambitionierten Hobbyfahrer - den richtigen Ski finden. Denn nicht jeder Ski passt, aber der richtige ist ganz bestimmt da draußen. So verhält es sich auch mit der Skimode. Um eine perfekte Performance abzugeben – egal, ob auf der Piste oder im Gelände – ist eine richtig passende und technisch unterstützende Skimode essentiell und macht jede Abfahrt wieder zu einem Erlebnis.

Die WorldSkitest FashionShow 2016 fand heuer im urigen „Stamperl“ am Katschberg statt, wo die neuesten Trends und Styles der kommenden Saison präsentiert wurden. Auffällig war vor allem, dass unsere Partner eines gemeinsam haben – das Streben nach Innovation auf ihrem Fachgebiet. Es gelingt ihnen einzigartige Designs mit höchster Technologie zu verbinden. Die Stoffe werden leichter, atmungsaktiver, noch dehnbarer und damit noch angenehmer zu tragen.

EA7 präsentiert in der kommenden Saison durch italienische Lebensfreude, gepaart mit auserlesenen Schnitten und Farbkombinationen sportliche Eleganz auf den Pisten. Der FISU-Ausstatter Kappa überzeugt mit einem Mix aus bunten, auffälligen Farben und lockeren Schnitten. Für alle, die ihre Freizeit lieber abseits der Pisten im Tiefschnee verbringen, bietet Scott mit junger, frischer Mode in einzigartigen Farbkombinationen alles, was sich das Tiefschneefahrerherz wünscht.

Damit man den Skitag richtig genießen kann, ist gut sitzende Sicherheitsausrüstung ein absolutes Muss. Die prämierten Protektoren und Skistöcke von Komperdell überzeugen nicht nur Athleten wie Marcel Hirscher oder Anna Veith, sondern bieten für alle Skifahrer das richtige Equipment. Außerdem wurde auf der Fashionshow eine Weltneuheit präsentiert – das P.RIDE-System von ABS ermöglicht erstmals Partnerauslösung der Lawinenairbags per Funk, wodurch gemeinsame Geländesessions guten Gewissens bestritten werden können.

Wer aber auch abseits der Pisten eine tolle Figur machen möchte, der ist bei der Trachtenmode der Alpe-Adria-Manufaktur Strohmaier aus Kärnten garantiert richtig. Das Traditionsunternehmen vereint moderne Schnitte mit traditionellen Herstellungsverfahren und ist damit auf ihrem Gebiet Trendsetter.

Lasst euch von den neuesten Trends inspirieren und findet Mode, die euch Spaß macht!

# FASHION



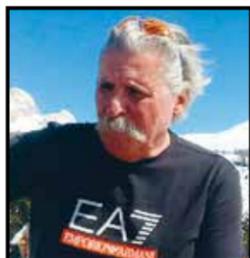
**EA7**  
EMPORIO ARMANI

## EA7 bringt sportliche Eleganz auf die Pisten

EA7 ist die Sportbekleidungslinie von Giorgio Armani für alle, die leidenschaftlich gerne Sport betreiben. Ziel der Linie ist es, den Bedürfnissen und Ansprüchen von Sportfans und Berufssportlern der verschiedensten Sportarten zu entsprechen. Zweckmäßiges Design, Innovation, maximale Zuverlässigkeit und Komfort sind die Merkmale dieser Kollektion, die sich durch ihren unnachahmlichen Stil sowie die Verwendung und Erforschung der wichtigsten Technologien zur Gewährleistung absoluter Atmungsaktivität und Wasserfestigkeit auszeichnet. Herzstück der Herbst/Winter-Kollektion 2016/2017 ist die Ski-Bekleidung, die in drei Produktlinien unterteilt ist.

Die Linie „SKI EXTREME“ ist besonders anspruchsvollen Skifahrern gewidmet und umfasst Jacken aus Toray-Funktionsmaterial mit exklusiver Thermore®-Technologie, die maximalen Komfort und optimale Leichtigkeit mit einer ausgezeichneten Atmungsaktivität und einer absoluten Wasserfestigkeit verbindet. Die Linie „SKI FUN“ ist hingegen klassischen Skifahrern gewidmet und umfasst zweckmäßige, warme, komfortable Bekleidungsstücke aus Klingler, Toray-Dermizax und Gelanots mit vollkommen getapten Nähten. Für alle, die auch auf der Skipiste stets das ganz Besondere suchen, hat EA7 schließlich die Linie „SKI ELITE“ entworfen, die die perfekte Verbindung von Technologie und Stil bietet.

[www.armani.com/ca/ea7/](http://www.armani.com/ca/ea7/)



### Franz Apfler:

Jedes Jahr aufs Neue freue ich mich auf dieses gelungene Event in den österreichischen Bergen!  
Ich möchte auch dieses Jahr dem gesamten Team vom WST danken, dass uns die Gelegenheit gegeben wird, die Produkte von EA7 Emporio Armani in so einem tollen Rahmen präsentieren zu können.  
Es ist schön zu sehen, dass alle Beteiligten – sowohl Händler, Tester, Mitarbeiter und Organisatoren – am Event mit Freude aktiv teilnehmen und Spaß an unserer FashionShow haben.



**ABS**  
THE MALLINCH AIRBAG

Eva Walkner - Markus Wasmeier - Wolfgang Pohl

## ABS – Das Auslösen ist entscheidend

ABS präsentiert die neue Generation der Lawenairbags: P.RIDE ermöglicht Partnerauslösung per Funk und reduziert Funktionsdefizit bei Lawenairbags

Neue Ära eingeläutet: ABS, der Marktführer für Lawenairbags, bietet mit P.RIDE die erste serienmäßige Partnerauslösung per Funk an, um die Funktionslücke bei den Lawenairbags zu schließen: Studien zeigen, dass 20 Prozent der Airbags bei einem Lawenabgang nicht ausgelöst werden, Hauptursache ist der fehlende Zug am Griff. Der ABS P.RIDE ist der erste Lawenairbag, der dieses Sicherheitsproblem reduziert, da er sowohl die eigene Verschüttung, als auch die von Begleitern in einer Gruppe aktiv verhindern kann. ABS sorgt zudem mit dem TwinBag-System als einziger Hersteller für doppelte Sicherheit – denn wenn ein Airbag während des Lawenabgangs kaputt geht, bleibt stets noch ein zweiter.

Die seitlich angebrachten TwinBags bringen das Lawenopfer in eine flache Position auf der Lawine und vermindern den Ankereffekt deutlich. Dank einer um 30 Prozent größeren Auflagefläche der P.RIDE-TwinBags wird die Wahrscheinlichkeit in der Lawine an der Oberfläche zu bleiben und nicht in die Schneemassen zurückzusinken, weiter erhöht. Lawenairbags können nur dann Leben retten, wenn sie ausgelöst werden, zuverlässig funktionieren und nicht zerstört werden.

[www.abs-airbag.com](http://www.abs-airbag.com)



Ted Ligety



### Julia Schmideder:

ABS war dieses Jahr zum ersten Mal beim WST als Partner dabei. Es freut uns sehr, dass der Skitest auf das Thema Freeride ausgeweitet wurde. Da darf neben den Skiern die richtige Lawennotfallausrüstung nicht fehlen. Der WST hat uns mit seiner tollen Veranstaltung die perfekte Plattform gegeben, unser neues Lawenairbagsystem P.RIDE mit Partnerauslösung einem Fachpublikum vorzustellen.

# scott VERTIC LINE

Die SCOTT Vertic-Line ist unsere technisch anspruchsvollste Outerwear-Kollektion für Freeskier, die ihre Grenzen immer weiter über Cliffs, Pillows und bei waghalsigen Landungen austesten möchten. 3L-Gore-Tex® und Toraydelfy™ schützen jeden Skifahrer vor den Elementen und garantieren Ihnen gleichzeitig einen frischen Look, dank Freeride-Fit und einem ansprechenden Design. Die Vertic-Line beinhaltet jetzt neu das Vertic-Tour-Outfit und stellt so sicher, dass SCOTT-Oberbekleidung den Bedürfnissen verschiedener Freeskier auf der ganzen Welt gerecht wird.

www.scott-sports.com



**Sinah-Ines Link**  
Area Sales Manager



Mein persönliches Highlight beim WorldSkitest am Katschberg war die Fashion Show. Es hat mir besonders viel Freude bereitet die neue Scott-Kollektion für 2016/17 vorstellen zu dürfen. Die verschiedenen Styles (Freeride/Mountain/AllMountain) kamen bei den Zuschauern sehr gut an – besonders die Schnitte und die Farben konnten überzeugen. Die Produkte sind so konzipiert, dass sie nahtlos miteinander kombiniert werden können. Im Laufe der Jahre hat sich Scott als weltbekannte Mountain-Marke etabliert. Mit unserem neuen Head-to-Toe-Konzept möchten wir unsere vielen Produktgruppen durch ein einheitliches Design vereinen, wie beispielsweise Skitourengehen, Freeriden oder auch sportlicher Spaß auf der Piste. Ganz herzlich möchte ich mich bei Carmen Brüggler für die perfekte Organisation der FashionShow bedanken und freue mich jetzt schon auf nächstes Jahr.



### SCOTT VERTIC GTX 3L Jacke

Die SCOTT Vertic GTX 3L ist die funktionalste Freeride-Jacke von SCOTT; zudem ist sie die Jacke der Wahl des branchenführenden SCOTT-Freeride-Teams. Durch die voll geklebten Nähte bietet die Vertic GTX 3L hartgesotenen Freeridern in aller Welt die richtige Ausrüstung, egal, wie das Wetter mitspielt.



### SCOTT VERTIC GTX 3L-HOSE

Die SCOTT Vertic GTX 3L-Hose lässt sich perfekt mit der Vertic GTX 3L-Jacke kombinieren und bietet voll geklebte Nähte, Oberschenkelbelüftung und einen verstellbaren Beinabschluss für Steigeisen und Skischuhe. Unsere funktionellste Hose bietet hartgesotenen Skifahrern auf der ganzen Welt die richtige Ausrüstung, egal, wie das Wetter mitspielt.



## Innovation wird groß geschrieben

Die Kappa-Winterkollektion 2016/2017 verbindet Know-how aus jahrelanger Forschung und Ergebnisse der Zusammenarbeit mit den besten Beratern: den Athleten des FIS, der Italienischen Föderation für Wintersport. Neben den Styles und Linien, die sich in den letzten Jahren zu Klassikern entwickelten, präsentiert Kappa auch viele Neuheiten. Die größte ist die wiederbelebte Version der kultigen SKI4CENTO-Linie. Das patentierte und technisch anspruchsvolle COLD BUSTER-Material wurde speziell für die Bedürfnisse von Athleten kreiert und bietet nun 5 Lagen mit weichem und isolierendem PrimaLoft-Futter. Auch die Passform wurde von ULTRA SLIM zu REGULAR geändert. Die Linie wurde außerdem um klassische Styles erweitert: klassische Farben und Schnitte geschneidert aus High-Tech Materialien für einen modernen und urbanen Look – sogar auf der Piste. In der SKI6CENTO-Linie wurde die Auswahl der Shellmaterialien erweitert. Sie bietet größere Bewegungsfreiheit als klassische Skimode. Der Schnitt ist REGULAR, ohne zu locker zu sitzen. Die Kappa-Winterkollektion 2016/2017 umfasst auch in diesem Jahr wieder ein umfassendes Spektrum an Daunenjacken für alle Wetterbedingungen.

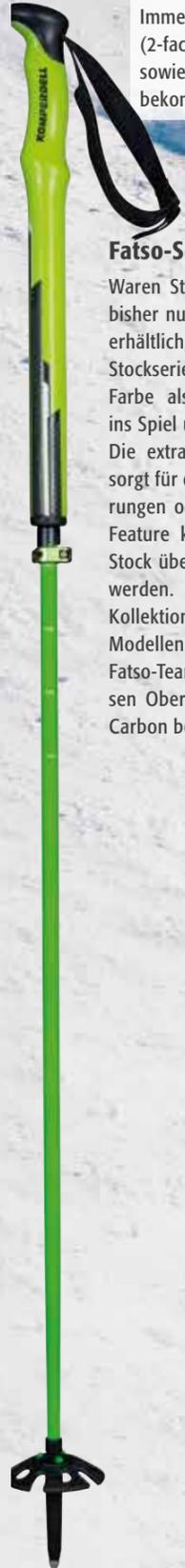
Licensee and Distributor for Austria  
Alois Wild GmbH.  
Serlesstr.17-19  
A - 6040 Innsbruck  
Tel. +43/512/24 4 44 - 660  
office@kappaaustria.com  
www.kappasport.at



# KOMPERDELL – Qualität made in Austria

Wenn es um die Themen Stock oder Sicherheit geht, dann ist das österreichische Familienunternehmen KOMPERDELL eine der absoluten Top-Adressen. Nachhaltige Produktion in Österreich, hochwertige Materialien und ein hoher Innovationsgrad, getrieben durch die Leidenschaft und die Begeisterung für den Sport, zeichnen unser Unternehmen aus.

Immer am Puls der Zeit und in enger Zusammenarbeit mit Athleten – wie z. B.: Marcel Hirscher, Anna Veith, Eva Walkner (2-fache Freeride-Weltmeisterin) oder Gerlinde Kaltenbrunner – entwickeln wir hochqualitative Ski, Touring- und Trekking-Stöcke sowie Schutzprotektoren. Als führender Protektoren-Hersteller haben wir in diesem Bereich so viele Preise und Auszeichnungen bekommen wie keine andere Marke.



## Fatso-Serie:

Waren Stöcke mit verlängerter Griffzone bisher nur mit einfarbigen Schaumgriffen erhältlich, so gibt es nun auch eine neue Stockserie von Komperdell, die sowohl Farbe als auch ungeahntes Griffgefühl ins Spiel und somit in den Powder bringt. Die extra breite Griffzonenverlängerung sorgt für optimale Unterstützung bei Querungen oder im Anstieg. Als zusätzliches Feature kann erstmals das Design vom Stock übergangslos in den Griff integriert werden. Insgesamt besteht die Fatso-Kollektion aus vier unterschiedlichen Modellen. Highlight des Quartetts ist der Fatso-Team – Vario – ein Verstellstock dessen Ober- und Unterrohre komplett aus Carbon bestehen.

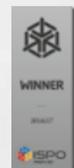


**KOMPERDELL**  
www.komperdell.com



## Pro Vest:

Die Pro Vest von Komperdell ist die perfekte Kombination aus Sicherheit und Tragekomfort. Optimaler Schutz für den Rücken durch das verbesserte Cross-6.0-Protektoren-Insert kombiniert mit Rippenschutz an den Seiten. Frontzipf & innenliegender Nierengurt ermöglichen leichtes An- und Ausziehen und sorgen für besten Sitz. 1 Weste – 2 Designs: Wählen Sie ihren Lieblingslook durch die Möglichkeit die Weste zu wenden.



## Ballistic Vest Women:

Die Damen-Ballistic-Westen bietet höchste Sicherheit bei gleichzeitig bester Passform. Durch das verwendete Thermofit-Material passt sich die Weste optimal an die Körperkonturen an.

Aufgrund der Wendefunktion kann der Protektor wahlweise in klassischem Schwarz oder knalligem Violett getragen werden – je nach Lust, Laune oder Anlass. Damit macht man auf und abseits der Piste mit Sicherheit eine gute Figur!

Copyright: andyparant.com

ALPE ADRIA MANUFAKTUR  
strohmaier



# Kärntner Tradition auf Spuren von Erzherzog Johann von Österreich

Der Familienbetrieb Strohmaier befindet sich seit mehr als 60 Jahren in Weitensfeld in Kärnten. Qualitativ hochwertigste Produkte und Kundenzufriedenheit sind die obersten Ziele des engagierten Teams, das die stetige Produktentwicklung zu seinen ganz besonderen Stärken zählt.

Der Löwe, das Kärntner Wappentier, ist das Markenzeichen für die Trachtenmode aus Weitensfeld. Er steht für Heimatverbundenheit und ist auch im Logo der Alpe-Adria-Manufaktur Strohmaier zu finden. Die Kollektion „Dachstein“ für Herbst-Winter 2016-17 ist das mittlerweile 5. Ziel der trachtigen Reise von Strohmaier im Alpe-Adria-Raum. Mit „Dachstein“ begab man sich auf die Spuren von Erzherzog Johann von Österreich. Seine kaiserliche Hoheit war genialer Alpenwanderer und Wegbereiter für den alpinen Tourismus. Beeindruckt vom Wirken Erzherzog Johanns widmet die Manufaktur Strohmaier voller Stolz ihre neue Tracht, die Kollektion „Dachstein“!

Ob für den Alltag oder für besondere Anlässe, vielseitig tragbare Damenjacken und Herrensakkos sind die Aushängeschilder der Kollektion „Dachstein“. Hergestellt nach einem alten Kurbel-Stick-Verfahren zielt die sogenannte Alpenrose, als besonderes Motiv Mieder, Gilets, Dirndl und Kleider auf Samt, Seide oder Loden. Was die Farbgestaltung betrifft, gesellen sich zu satten Braun-, Grau- und Grüntönen, warme Rot- und frische Blautöne.

Alpe Adria Manufaktur Strohmaier  
Gurktal-Straße 15  
9344 Weitensfeld, Kärnten  
www.alpeadriamanufaktur.com

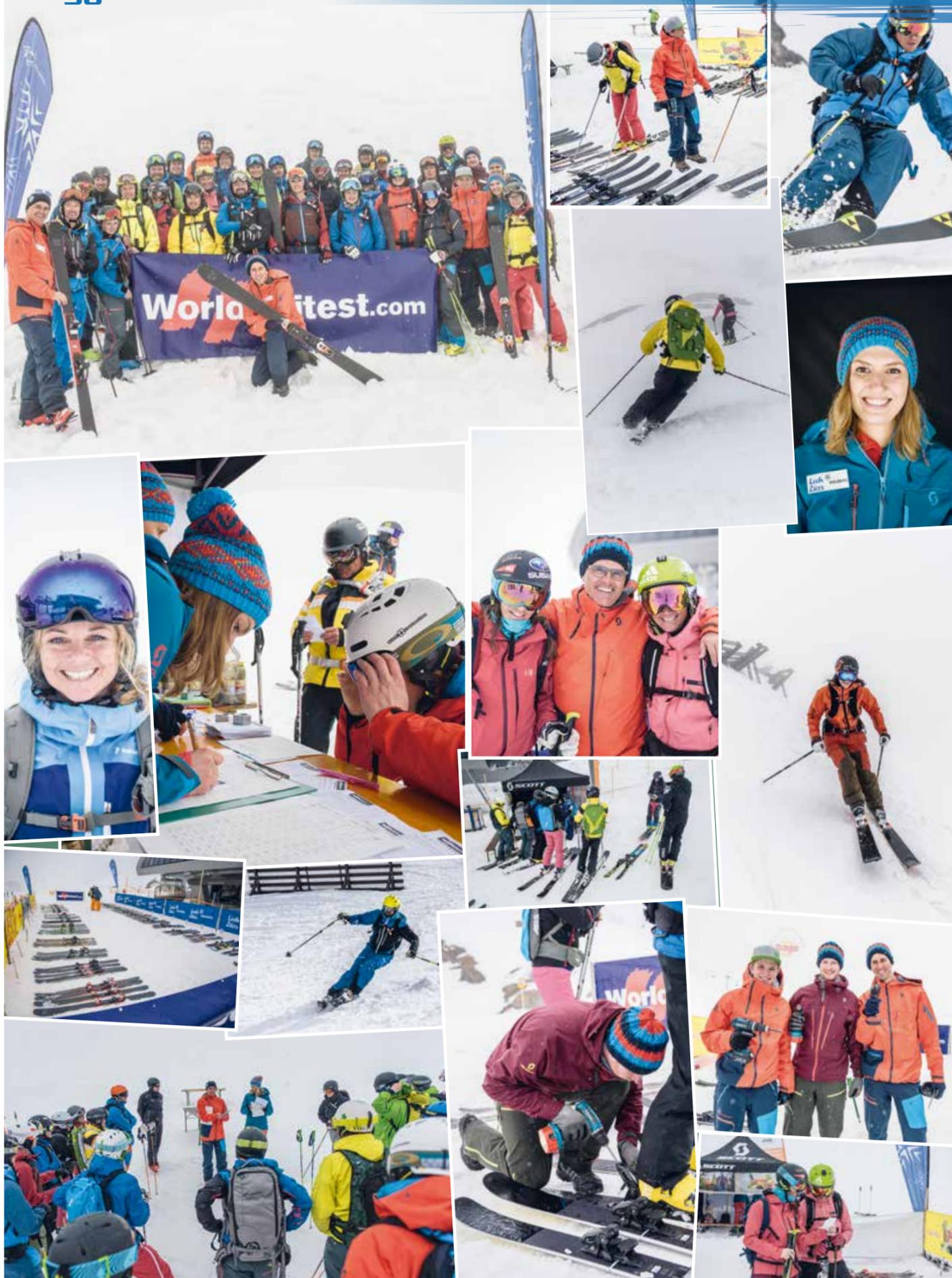


## Max Strohmaier:

„Für mich ist es ein ganz besonderes Erlebnis beim WST dabei zu sein. Man hat die Möglichkeit gemeinsam mit besonderen Menschen die neuesten Skimodelle zu testen und Erfahrungen auszutauschen!“

Max Strohmaier, Alpe-Adria-Manufaktur Strohmaier – Weitensfeld





# FreerideSkitest 2016/17



## Liebe Freerider!



Euer  
Lukas Brüggler,  
WorldSkitest Freeride

Der WorldSkitest mit seinen Ergebnissen bietet seit Jahren die perfekte Hilfestellung für den Konsumenten, das richtige Modell zu finden. Für Freerider hat bislang so ein Test gefehlt, daher haben wir uns entschieden, den WorldSkitest um einen FreerideSkitest zu erweitern und damit auch dieser Gruppe von Wintersportfreunden eine objektive Hilfe beim Skikauf zu stellen. Nach vielen Überlegungen, wie das Testformat für einen Freeride-Test auszusehen hat, beließen wir es sehr ähnlich, wie bei unserem Pistentest. Alle Ski wurden pro Tester nur einmal gefahren und waren schwarz neutralisiert, um Markenpräferenzen zu vermeiden. Insgesamt testeten wir 28 Paar Ski in zwei Kategorien. In Kategorie eins hatten wir Ski mit einer Mittelbreite von 95-100mm. Diese Modelle wurden im Gelände und auf der Piste getestet. Kategorie zwei bestand aus Ski mit einer Mittelbreite von 108-118 mm. Diese Modelle wurden nur im Gelände gefahren.

Als perfekter Austragungsort stellte sich Lech Zürs am Arlberg zur Verfügung. Trotz dem späten Termin Anfang April waren im Skigebiet noch gute Bedingungen vorzufinden. An dieser Stelle möchte ich mich herzlich bei allen Verantwortlichen, besonders beim Tourismusverband und bei den Bergbahnen bedanken, die für den reibungslosen Ablauf des Tests mitverantwortlich waren. Wir freuen uns jetzt schon auf das nächste Jahr, in dem wir wieder in Lech Zürs zu Gast sein dürfen.

Ein herzliches Dankeschön auch an unseren Bekleidungspartner Scott, der unsere Freeride-Crew ausgestattet hat sowie die Firma ABS, die uns zum Testen Lawinenrucksäcke zur Verfügung gestellt haben.

Um ideale Ergebnisse zu bekommen, ist natürlich auch das richtige Testerfeld wichtig. In unserem ersten Jahr konnten wir gleich Freeride-Größen wie die frisch gebackene Weltmeisterin Eva Walkner, Matthias Haunholder, Lorraine Huber, Matthias Mayr, Sandra Lahnsteiner, Daniela Schuster und viele weitere top Skifahrer als Tester begrüßen. Durch ein entspanntes Klima beim Test, auf der Hütte und am Abend im Hotel war der Test als Veranstaltung sehr gelungen und für alle Teilnehmer auch ein interessantes Erlebnis.

Jetzt wünsche ich Euch viel Spaß beim Lesen und hoffe unser Test hilft Euch den perfekten Ski zu finden, der euch viel Spaß bereitet und Euch unfallfrei durch den Winter bringt.

Beste Grüße, Lukas Brüggler

# Freeride

# LECH ZÜRS – Austragungsort WorldSkitest FreerideSkitest

## Mehr Raum – mehr Zeit in einer atemberaubenden Landschaft

Lech Zürs am Arlberg gehört zu den Pionieren des Wintersports. Seit über 100 Jahren ist es eine der Top-Wintersportdestinationen in den Alpen: perfekte touristische Infrastruktur gepaart mit herzlicher Gastfreundschaft inmitten einer paradisiischen Landschaft, das ist Lech Zürs. Die Region zählt zu den innovativsten Tourismusgebieten überhaupt und setzt als solches immer wieder Maßstäbe. Tradition und Moderne, Identität und Innovation sind am Arlberg in Harmonie verbunden. Sinn für das Eigene sowie Offenheit für die Wünsche und Sehnsüchte der Besucher prägen das Selbstverständnis der Bevölkerung. Hier heißt es tatsächlich: „mehr Raum, mehr Zeit“. Kein Wunder also, dass Lech Zürs zum exquisiten Kreis der zwölf „Best of the Alps“-Orte gehört. Der ideale Austragungsort also für den WorldSkitest FreerideSkitest.

### Das Wintersport-Dorado der Superlative

Der landschaftliche Reichtum ist atemberaubend – 87 Lifte und Bahnen, 305 Kilometer Skiabfahrten und 200 Kilometer hochalpine Tiefschneeabfahrten stehen zur Verfügung und garantieren schier grenzenloses Ski- und Snowboardvergnügen. Ob Anfänger, Fortgeschrittene oder Abenteurer: Tiefschneehänge, blaue, rote und schwarze Abfahrten sowie Kinderland bieten optimale Bedingungen für jede Leistungsstufe und jeden Geschmack. Ein besonderes Gustostückerl stellt die Ski-Arlberg-Card dar. Sie ermöglicht es, vom 2. Dezember 2016 bis zum 23. April 2017 sämtliche Lifte und Bergbahnen von Lech Zürs sowie die der Nachbarorte Warth-Schröcken, Stuben, St. Christoph und St. Anton „all inclusive“ zu nutzen.

Wenn gewünscht, leisten professionelle Schneesportlehrer kompetente Unterstützung beim Skifahren, Snowboarden, beim Schneeschuhwandern und Skitourengehen. Paradiesische Verhältnisse für Freeriden und Snowboarden finden sich im Snowpark Lech am Schlegelkopf. Hier stehen 17 – täglich frisch präparierte – „Obstacles“ zur Verfügung, aufgeteilt in Fun Run, Rail- und Pro-Lines. Wem das noch nicht Abenteuer genug ist, der kann am Arlberg ein ganz besonderes Abenteuer erleben: Heliskiing ist das wohl ultimative Schneevergnügen und wird österreichweit nur in Lech Zürs angeboten.

### Der Kreis schließt sich mit einer neuen Verbindungsbahn zwischen Zürs und Stuben/Rauz!

Im Winter 2016/17 eröffnet die neue Flexenbahn, die Verbindung zwischen Zürs und Stuben/Rauz, dadurch wird Skifahren am Arlberg noch vielseitiger und komfortabler und Skiarlberg wird mit 305 Pistekilometern zum größten zusammenhängenden Skigebiet Österreichs. Ab sofort ist jedes Ziel im Arlberger Skigebiet schnell, einfach und bequem auf Skiern erreichbar – St. Anton und St. Christoph, Stuben, Zürs, Lech. Ab sofort sind alle Arlbergorte schnell, einfach und bequem auf Skiern erreichbar.

### Der Weiße Ring – ein Traum

Seit gut 50 Jahren steht er für die gelungene Verbindung von Natur und Technik, steht er für die Verbindung von Lech mit Zürs, Zug und Oberlech und Wintersportgenuss der Extraklasse – der Weiße Ring. Die 22 Streckenkilometer sind eine inspirierende Herausforderung für Wintersportler, die am Weißen Ring nicht weniger als 5.500 Höhenmeter „überwinden“.

Zweifelsohne gehört das jährlich stattfindende Skirennen „Der Weiße Ring“ (21.01.2017) zu den Highlights im Eventkalender – Profis und Amateure liefern sich bei der „längsten Skirennrunde der Welt“ einen Wettkampf, der Teilnehmer und Zuschauer gleichermaßen begeistert.

### Die Erfindung der Langsamkeit

Während Freunde rasanter Sportarten sich an den Hängen auspowern, finden Liebhaber sanfter Bewegung Entspannung beim Schneeschuhwandern, Winterwandern, Langlaufen, Eislaufen oder Eisstockschießen. Lech Zürs bietet ein 40 Kilometer geräumtes Winterwander-Wegenetz, rund 27 Kilometer bestens präparierte und abwechslungsreiche Loipen, eine klimatisierte Eishalle im Hotel Monzabon sowie einen Natureislaufplatz in Zürs.

### Exquisite Gaumenfreuden

Das kulinarische Angebot in Lech Zürs sucht seinesgleichen. Die Ferienregion verzeichnet die größte Dichte an Haubenlokalen im internationalen Vergleich. 2008 von Falstaff und Vöslauer zum „Weltgourmetdorf“ erhoben, zeigt Lech auch am Teller höchsten Qualitätsanspruch. Die Kochkünstler schicken ihre Gäste auf eine schwelgerische Reise rund um die Welt, ohne dabei auf die traditionelle regionale Küche zu vergessen.

### snow-and-safety-conference

Vom 02.-05. Dezember 2016 ist Lech-Zürs Austragungsort der „Snow and Safety Conference“. Unter den Aspekten „Lawinen – (Eigen-) Verantwortung – Risiko (Kultur) – Gesellschaft“ gibt es ein buntes Programm aus Expertenvorträgen in Theorie und Praxis. Weitere Details zum Programm finden Sie unter: [www.lech-zuers.at/snow-and-safety-conference](http://www.lech-zuers.at/snow-and-safety-conference)



**Tourismusdirektor Hermann Fercher,  
Geschäftsführer Lech Zürs Tourismus**

„Freeriden und der Arlberg – das gehört zusammen. Wir in Lech Zürs beweisen immer wieder, dass wir dieses Thema ernst nehmen und innovativ daran arbeiten. Beispielsweise widmen wir uns dem Thema Sicherheit immer zu Beginn der Saison bei der „Snow & Safety Conference“ in Zürs. 2016 endete die Freeride-Saison nun erstmalig mit dem FreerideSkitest des WorldSkitest in Zürs. Wir sind stolz darauf, die Experten hier vor Ort zu haben und mit unserer Freeride-Kompetenz unterstützen zu dürfen!“



**Michael Junginger, Leitung Events &  
Online Marketing, Lech Zürs Tourismus**

„Als Eventleiter der Lech Zürs Tourismus darf ich vor Ort viele Veranstaltungen durchführen und Events mit Partnern koordinieren. Als Besonders kann man die eigenständige und professionelle Arbeit des gesamten Teams des WorldSkitest FreerideSkitests erwähnen – hier merkt man schon, dass geballte, jahrelange Erfahrung bei Skitests vorhanden ist. Einen herzlichen Dank an das gesamte Team sowie an unsere Kollegen der Skilifte Zürs – ohne deren Hilfe so ein tolles Projekt gar nicht möglich wäre!“

Lech Zürs Tourismus GmbH  
Dorf 2 | A 6764 Lech am Arlberg

[www.lech-zuers.at](http://www.lech-zuers.at)  
[www.facebook.com/lechzuers](https://www.facebook.com/lechzuers)  
[www.instagram.com/lechzuers](https://www.instagram.com/lechzuers)

# Freeride bis 100

## Piste & Gelände



### Aufregende Stunden im Gelände mit Ausflügen auf die Piste

Der WorldSkitest wächst weiter und so wurde heuer im April zum ersten Mal der FreerideSkitest in Lech Zürs ausgetragen. Die Premiere war spannend, erlebnisreich und vor allem sehr gelungen. Das Wetter war nicht ganz so gnädig, hat aber der hervorragenden Laune unserer Tester und der Wahnsinns-Testlocation nichts anhaben können.

Getestet wurden zwei Kategorien von Freeride-Skiern, einmal „unter 100 mm“ und einmal „bis 120 mm“ Mittelbreite.

Die Kategorie „unter 100“ wurde von einer Testgruppe sowohl auf der Piste als auch im Gelände getestet. Dazu haben wir uns entschlossen, da diese Freeride-Skier für die Piste und das Gelände bestens geeignet sind.

Unsere Testpiste „Muggengrad-Zürsersee“ bot eine anspruchsvolle, präparierte Piste und die optimalen Bedingungen abseits und im Gelände.

Die Ergebnisse unseres FreerideSkitests zeigen, dass es durchaus Sinn macht, die Modelle „unter 100“ auf der Piste und im Gelände zu testen, da diese Modelle unterschiedliche Stärken haben. Es hat sich herausgestellt, dass nur einige wenige Freerider sich für Piste und Gelände gleichermaßen eignen.

Die meisten Modelle haben besondere Stärken entweder auf der Piste, oder aber im Gelände.

Die Freerider „unter 100“ sind perfekt für Skifahrer geeignet, die überwiegend im Gelände unterwegs sind, es aber sehr zu schätzen wissen, dass diese Skier auch auf der Piste immer noch gut zu fahren sind.

Für Endnote der getesteten Modelle dieser Kategorie wurden beide Mittelwerte herangezogen um daraus die Gesamtnote zu ermitteln.

**Zielgruppe:** Geländefans mit Besuchen auf der Piste

**Die Freeride unter 100 auf der Piste und im Gelände haben getestet:**

Armin Jeitner, Tine Huber, Matthias Haunholder, Andre Pedak, Daniela Schuster, Melanie Mandler, Alexander Aschbacher, Jonathan Schreder, Marian Schreder, Manuel Moravec, Manfred Mair, Andreas Barkartta, Lydia Netzer.

1

WorldSkitest.com  
Testsieger 2016  
Freeride bis 100

**VÖLKL –  
MANTRA**

**Testnote:  
ausgezeichnet**

#### Testermeinung

TESTSIEGER im Gelände und auf der Piste – wir gratulieren! Ein Ski, ohne Schwächen, der alle unsere Tester voll und ganz überzeugen konnte und insgesamt als einziges Modell die Endnote „ausgezeichnet“ erringen kann. Der Völkl Mantra ist sowohl auf als auch abseits der Piste sensationell!

Unser Tipp:  
Absolute Kaufempfehlung!

#### Daten

getestete Länge:	184 cm
Radius:	25,4 m
Sidecut:	132-100-118
Längen:	170, 177, 184, 191
empf. VK-Preis:	€ 729,95 mit Bindung

#### Detailergebnis

	Piste	Gelände
Langer Schwung:	8,3	7,9
Kurzer Schwung:	8,4	7,7
Kantengriff Piste/ Auftrieb Gelände:	8,4	7,0
Laufruhe:	8,5	8,4
Allg. Kraftaufwand:	7,9	7,8
Mittelwert gesamt:	41,5	38,8

2

**NORDICA –  
Enforcer**

**Testnote: sehr gut**

#### Testermeinung

Der Nordica Enforcer schafft mit durchwegs hohen Bewertungen, den sehr guten 2. Platz. Er hält seine Laufruhe bei kurzen und langen Schwüngen auch im oberen Geschwindigkeitsbereich. Ein Ski, der es erlaubt, bei schwierigen Verhältnissen jeden Hang elegant zu meistern. Ein absolutes Topmodell! Unser Tipp: Kaufen!

#### Daten

getestete Länge:	185 cm
Radius:	18,5 m
Sidecut:	133-100-121
Längen:	169, 177, 185, 193
empf. VK-Preis:	€ 599,95 mit Bindung

#### Detailergebnis

	Piste	Gelände
Langer Schwung:	7,9	7,9
Kurzer Schwung:	8,0	7,7
Kantengriff Piste/ Auftrieb Gelände:	7,5	7,3
Laufruhe:	7,0	7,9
Allg. Kraftaufwand:	7,6	7,6
Mittelwert gesamt:	38,1	38,4

3

**SALOMON –  
QST 99**

**Testnote: sehr gut**

#### Testermeinung

Der QST 99 zeigt seine Stärken auf der Piste und im Gelände und schafft somit den Sprung aufs Stockerl. Salomon integriert in den Aufbau des Skis einen Holz kern, der für die notwendige Stabilität bei allen Verhältnissen sorgen soll. Diese Stabilität macht sich auch bei schwierigen Verhältnissen bemerkbar und bringt Salomon den sehr guten dritten Platz. Unser Tipp: Kaufen!

#### Daten

getestete Länge:	188 cm
Radius:	19,6 m
Sidecut:	140-99-122
Längen:	167, 174, 181, 188
empf. VK-Preis:	€ 499,- mit Bindung

#### Detailergebnis

	Piste	Gelände
Langer Schwung:	8,0	8,0
Kurzer Schwung:	7,5	8,2
Kantengriff Piste/ Auftrieb Gelände:	7,5	7,0
Laufruhe:	7,3	7,3
Allg. Kraftaufwand:	7,4	7,8
Mittelwert gesamt:	37,6	38,3

VÖLKL

SALOMON

**FISCHER – Ranger 98 TI**  
**Testnote:** sehr gut

**Testermeinung**  
 Nur ganz knapp am Podium vorbei, mit einer tollen Performance auf und abseits der Piste, landet der Ranger 98 TI auf dem sehr guten 4. Platz. Trotz seines geringen Gewichts überzeugt der Fischer im Gelände besonders bei den langen Schwüngen und optimaler Laufruhe. Ein lässiger Freerider, der für alle Bedingungen bestens geeignet ist.

**Daten**

getestete Länge:	188 cm
Radius:	18 m / 180 cm
Sidecut:	132-98-122
Längen:	172, 180, 188
empf. VK-Preis:	€ 499,95 mit Bindung

**Detaillergesamt**

	Piste	Gelände
Langer Schwung:	7,2	7,8
Kurzer Schwung:	7,2	7,5
Kantengriff Piste/		
Auftrieb Gelände:	7,5	6,8
Laufruhe:	7,5	8,0
Allg. Kraftaufwand:	6,8	7,5
Mittelwert gesamt:	36,2	37,6

**BLIZZARD – Bonafide**  
**Testnote:** gut

**Testermeinung**  
 Im Gelände kann der Bonafide mit den Top-Skiern absolut mithalten. Auf der Piste ist der Abstand etwas größer, aber immer noch gut. Die Designer haben dem Blizzard ein trendiges Aussehen verpasst, das bei unseren weiblichen und männlichen Freeridern gut ankommt – dafür gibt es die Silbermedaille im SnowStyle – wir gratulieren!

**Daten**

getestete Länge:	187 cm
Radius:	22 m
Sidecut:	133-98-118
Längen:	166, 173, 180, 187
empf. VK-Preis:	€ 599,95 mit Bindung

**Detaillergesamt**

	Piste	Gelände
Langer Schwung:	7,3	7,5
Kurzer Schwung:	6,4	7,7
Kantengriff Piste/		
Auftrieb Gelände:	6,6	6,7
Laufruhe:	7,0	7,4
Allg. Kraftaufwand:	6,2	6,8
Mittelwert gesamt:	33,5	36,1

**KÄSTLE – FX95 HP**  
**Testnote:** gut

**Testermeinung**  
 Beim Kästle sind die Ergebnisse sowohl auf der Piste als auch im Gelände durchwegs „gut“ bis „sehr gut“. Der FX 95 fordert von seinem Fahrer Aufmerksamkeit und gute Kondition. Unsere Tester waren sich durchaus einig: „Dieser Ski, verspricht auch bei schwierigen Verhältnissen jede Menge Fahrspaß.“

**Daten**

getestete Länge:	189 cm
Radius:	22 m
Sidecut:	126-95-115
Längen:	165, 173, 181, 189
empf. VK-Preis:	€ 919,- mit Bindung

**Detaillergesamt**

	Piste	Gelände
Langer Schwung:	6,7	7,5
Kurzer Schwung:	6,3	6,7
Kantengriff Piste/		
Auftrieb Gelände:	6,5	7,0
Laufruhe:	6,8	7,3
Allg. Kraftaufwand:	6,4	6,9
Mittelwert gesamt:	32,7	35,4

**ATOMIC – Vantage 100 CTI**  
**Testnote:** gut

**Testermeinung**  
 Der Vantage 100 CTI spielt seine Stärke vor allem bei langgezogenen Schwüngen im Gelände aus und ist dazu noch kraftsparend. Auch auf der Piste kann er genau mit diesen Eigenschaften punkten. Der Freerider von Atomic ist auf jeden Fall eine gute Option für Pisten- und Geländefans.

**Daten**

getestete Länge:	188 cm
Radius:	19 m
Sidecut:	133,5-100-126,5
Längen:	172, 180
empf. VK-Preis:	€ 879,- mit Bindung

**Detaillergesamt**

	Piste	Gelände
Langer Schwung:	6,7	7,1
Kurzer Schwung:	6,4	6,7
Kantengriff Piste/		
Auftrieb Gelände:	6,5	6,1
Laufruhe:	5,5	6,5
Allg. Kraftaufwand:	6,4	6,9
Mittelwert gesamt:	31,5	33,3

**ROSSIGNOL – SKY 7 HD**  
**Testnote:** gut

**Testermeinung**  
 Mit der Bewertung „gut“ im Gelände und „befriedigend“ auf der Piste erhält der Rossignol Sky 7 insgesamt die Endnote „gut“. Im Gelände überzeugt er durch seine Vielseitigkeit und punktet bei langen und kurzen Schwüngen, der Laufruhe und beim Kraftaufwand. Ein Freerider für erfahrene Fahrer, die hohe Geschwindigkeiten bevorzugen.

**Daten**

getestete Länge:	188 cm
Radius:	18 m
Sidecut:	130-100-120
Längen:	164, 172, 180, 188
empf. VK-Preis:	€ 859,95 mit Bindung

**Detaillergesamt**

	Piste	Gelände
Langer Schwung:	6,5	6,6
Kurzer Schwung:	5,6	6,7
Kantengriff Piste/		
Auftrieb Gelände:	5,7	6,3
Laufruhe:	5,1	6,1
Allg. Kraftaufwand:	6,0	6,3
Mittelwert gesamt:	28,9	32,0



**Roman Hofer-Elan**

„Für uns als Firma Elan ist es jedes Jahr eine große Freude, an diesem Test teilnehmen zu dürfen und unsere Innovationen mit denen der Mitbewerber zu vergleichen. Ich finde die Zusammenstellung der ausgewählten Tester ist perfekt. Der WST ist sicher der Gratmesser für alle Schihersteller. Ich freue mich schon aufs nächste Jahr.“

**K2 – Pinnacle 95**  
**Testnote:** befriedigend

**Testermeinung**  
 Der K2 ist trotz seiner leichten Bauweise sehr stabil zu fahren und kann im Gelände gut mit der teilnehmenden Freeride-Konkurrenz mithalten. Auf der Piste hat der auffällige, giftgrüne Pinnacle 95 seine Vorzüge bei den langen und kurzen Schwüngen mit etwas Luft nach oben bei der Laufruhe.

**Daten**

getestete Länge:	184 cm
Radius:	17 m
Sidecut:	132-95-115
Längen:	170, 177, 184, 191
empf. VK-Preis:	€ 649,95 mit Bindung

**Detaillergesamt**

	Piste	Gelände
Langer Schwung:	6,2	7,0
Kurzer Schwung:	6,0	6,3
Kantengriff Piste/		
Auftrieb Gelände:	5,9	5,8
Laufruhe:	5,1	6,0
Allg. Kraftaufwand:	5,6	5,8
Mittelwert gesamt:	28,8	30,9

**LINE – Supernatural 100**  
**Testnote:** befriedigend

**Testermeinung**  
 Mit seinem lässigen Design kann der Supernatural 100 bei unseren Testern punkten und wird mit der Bronzemedaille im SnowStyle belohnt. Fahrtechnisch hat der „Line“ seine Vorzüge bei kurzen Schwüngen im unteren Geschwindigkeitsbereich. Dieses Modell ist eine Kaufoption für Skifahrer, die einen vielseitigen Pistenski haben wollen, der auch im Gelände eine solide Performance bringt.

**Daten**

getestete Länge:	186 cm
Radius:	23,1 m
Sidecut:	132-100-121
Längen:	172, 179, 186
empf. VK-Preis:	€ 734,95 mit Bindung

**Detaillergesamt**

	Piste	Gelände
Langer Schwung:	6,0	5,6
Kurzer Schwung:	6,4	6,1
Kantengriff Piste/		
Auftrieb Gelände:	5,5	6,3
Laufruhe:	5,8	5,7
Allg. Kraftaufwand:	6,5	5,7
Mittelwert gesamt:	30,2	29,4

**DYNASTAR – CHAM 2.0 97**  
**Testnote:** befriedigend

**Testermeinung**  
 Beim Dynastar CHAM 2.0 97 sind die Testermeinungen ein wenig gespalten. Während er im Gelände besonders bei langen und kurzen Schwüngen viel Spaß verspricht und gut bewertet wird, kann er auf der Piste nicht voll und ganz überzeugen. Vor allem bei der Laufruhe gibt es Potenzial nach oben.

**Daten**

getestete Länge:	184 cm
Radius:	18 m
Sidecut:	133-97-113
Längen:	166, 172, 178, 184
empf. VK-Preis:	€ 899,95 mit Bindung

**Detaillergesamt**

	Piste	Gelände
Langer Schwung:	6,0	6,5
Kurzer Schwung:	5,5	6,1
Kantengriff Piste/		
Auftrieb Gelände:	5,2	6,4
Laufruhe:	4,9	6,0
Allg. Kraftaufwand:	5,4	6,1
Mittelwert gesamt:	26,9	31,1

**ARMADA – Invictus 99 Ti**  
**Testnote:** befriedigend

**Testermeinung**  
 So muss ein Freeride-Modell aussehen – Gratulation zum SnowStyle-Sieg in dieser Kategorie! Neben seiner auffälligen Optik, zeichnet sich der Invictus 99 Ti vor allem bei langen Schwüngen und solider Laufruhe im oberen Geschwindigkeitsbereich aus. Sein Titanal-Kern gibt ihm die nötige Stabilität, um mit der Konkurrenz mithalten zu können.

**Daten**

getestete Länge:	187 cm
Radius:	21,5 m
Sidecut:	134-99-124
Längen:	171, 179, 187
empf. VK-Preis:	€ 599,95 ohne Bindung

**Detaillergesamt**

	Piste	Gelände
Langer Schwung:	6,6	6,2
Kurzer Schwung:	5,2	5,2
Kantengriff Piste/		
Auftrieb Gelände:	5,5	5,6
Laufruhe:	5,8	5,6
Allg. Kraftaufwand:	5,5	5,5
Mittelwert gesamt:	28,5	28,1

**ELAN – Ripstick 96**  
**Testnote:** befriedigend

**Testermeinung**  
 Der Ripstick 96 ist laut Elan ein sehr leicht zu fahrender Ski fürs Gelände. Sowohl unsere Damen als auch unsere Herren attestieren dem Freerider Vorzüge im Gelände und dort vor allem bei langen und kurzen Schwüngen und beim Kraftaufwand. Dieser Ski hat noch Potenzial, wir sind schon gespannt, wie er sich im nächsten Jahr schlägt.

**Daten**

getestete Länge:	188 cm
Radius:	19,5 m
Sidecut:	134-96-113
Längen:	174, 181, 188
empf. VK-Preis:	€ 549,95 mit Bindung

**Detaillergesamt**

	Piste	Gelände
Langer Schwung:	4,6	5,6
Kurzer Schwung:	5,1	5,3
Kantengriff Piste/		
Auftrieb Gelände:	4,6	5,1
Laufruhe:	4,2	4,9
Allg. Kraftaufwand:	5,1	5,3
Mittelwert gesamt:	23,6	26,2

**SCOTT – Punisher 95**  
**Testnote:** genügend

**Testermeinung**  
 Die von Scott zum Test entsandten Modelle sind bei unseren Testern durchgefallen. Warum der Punisher 95 nicht funktioniert hat, müssen die Service-Leute von Scott herausfinden. Wir sind überzeugt, dass die Testskier ein Fehlgriff waren und nicht dem üblichen Standard der Freerider von Scott entsprechen. Daher empfehlen wir – unbedingt selber ausprobieren.

**Daten**

getestete Länge:	185 cm
Radius:	20 m
Sidecut:	131-95-119
Längen:	165, 175, 185
empf. VK-Preis:	€ 449,95 ohne Bindung

**Detaillergesamt**

	Piste	Gelände
Langer Schwung:	3,5	4,5
Kurzer Schwung:	3,5	4,4
Kantengriff Piste/		
Auftrieb Gelände:	3,1	3,8
Laufruhe:	2,6	3,1
Allg. Kraftaufwand:	4,1	4,6
Mittelwert gesamt:	16,8	20,4

# Freeride bis 120 Gelände

## Die wahren Spezialisten fürs Gelände

Wer das Abenteuer und die Freiheit abseits der Pisten sucht und es liebt, unverspurte Hänge mit Tiefschnee zu erobern, ist mit diesen Spezialskiern im Freeride-Sektor definitiv bestens beraten.

Wir haben uns, in Kooperation mit der Skiindustrie, in dieser Kategorie für eine Mittelbreite von 108 bis 120 mm entschieden, da wir damit, die rund 95 % der europäischen Freerider, sehr gut abdecken.

Selbstverständlich gibt es dann noch die Hardcore-Freerider, für diese kleine Zielgruppe verkauft die Skiindustrie Modelle mit einer Mittelbreite über 120 mm, aber das ist dann schon sehr speziell.

Die Kategorie „Freeride bis 120“ wurde ausschließlich im Gelände getestet, da für diese Modelle die Pisteneigenschaften nicht zum Anforderungsprofil gehören. Diese Freerider sind die wahren Spezialisten fürs Gelände und sorgen für einen Hauch von Abenteuer, grenzenloser Freiheit und Skigenuss der Extraklasse.

Wer diese Freeride-Modelle nutzt, sollte aber stets die Sicherheit im Auge behalten und das Risiko dieses Sports nicht außer Acht lassen. Das Gelände bringt auch viele Gefahren, wie z. B. Lawinen, Stürze mit Verletzungen, wechselnde Wetter- und Pistenbedingungen etc. mit sich. Daher ist eine gewartete und funktionierende Ausrüstung lebenswichtig. Unsere Tester wurden während des FreerideSkitests in Lech Zürs mit Lawinen-Rucksäcken der Firma „ABS“ ausgestattet. Die Ausrüstung alleine wäre aber zu wenig, ganz besonders wichtig ist die Erfahrung in Bezug auf die Verhältnisse vor Ort. Sicherheit hat in Lech Zürs oberste Priorität, dies konnten wir in der Kooperation mit den Bergbahnen mit Betriebsleiter Gerhard Stegh und dem Lawinendienst vor Ort erleben – ein tolles Gefühl mit Profis zusammenzuarbeiten. Unsere Profi- und Hobbyfreerider waren vom Testgelände begeistert und hätten sicher gerne, zusätzlich den ein oder anderen Hang in Lech Zürs mit diesen Spezialskiern erobert.

**Zielgruppe:** 100 % Geländefahrer

### Die Freeride bis 120 im Gelände haben getestet:

Lydia Netzer, Ingrid Ortner, Christian Koller, Sandra Lahnsteiner, Markus Barkartta, Andreas Barkartta, Lorraine Huber, Katharina Schuler, Thomas Eisenhardt, Jacob Kaller, Markus Grübler.

1

WorldSkitest.com  
Testsieger 2018  
Freeride bis 120

**VÖLKL – 100EIGHT**  
Testnote:  
ausgezeichnet  
Mittelwert: 41,3

### Testermeinung

TESTSIEGER in der Kategorie Freeride bis 120! Der Völkl 100 Eight war für die Konkurrenz nicht zu schlagen und erreicht als einziger Ski dieser Kategorie das heiß begehrte „ausgezeichnet“. Wenn ein Ski von allen Testern TOP bewertet wird, dann bleibt eigentlich nicht mehr viel zu sagen. Ein Freerider, der alles kann und begeistert! Unser Tipp: Absolute Kaufempfehlung!

#### Daten

getestete Länge:	189 cm
Radius:	24,5 m
Sidecut:	141-108-124
Längen:	173, 181, 189
empf. VK-Preis:	€ 749,95 mit Bindung

#### Detailergebnis Gelände

Langer Schwung:	8,4
Kurzer Schwung:	8,3
Auftrieb Gelände:	7,6
Laufruhe:	8,6
Allg. Kraftaufwand:	8,4

2

**KÄSTLE – BMX 115**  
Testnote: sehr gut  
Mittelwert: 39,4

### Testermeinung

Der BMX 115 kann durch seine Rockerbauweise den Radius gering halten, was ihn zu einem sehr drehfreudigen Ski macht. Die Freerider loben den Kästle für seine Verlässlichkeit, vor allem im oberen Geschwindigkeitsbereich und schätzen seine enorme Laufruhe. Dank dieser Vorzüge erreicht er punktgleich mit dem Fischer den tollen zweiten Platz. Unser Tipp: Kaufen!

#### Daten

getestete Länge:	185 cm
Radius:	24 m
Sidecut:	141-115-130
Längen:	177, 185, 193
empf. VK-Preis:	€ 969,- mit Bindung

#### Detailergebnis Gelände

Langer Schwung:	8,2
Kurzer Schwung:	7,8
Auftrieb Gelände:	7,2
Laufruhe:	8,4
Allg. Kraftaufwand:	7,8

2

**FISCHER – Ranger 108 TI**  
Testnote: sehr gut  
Mittelwert: 39,4

### Testermeinung

Neben seinem sehr trendigen und ansprechenden Design, das dem Ranger 108 TI den Sieg im SnowStyle einbringt, kann dieser Freerider auch fahrttechnisch im Gelände voll und ganz überzeugen! Trotz seiner extrem leichten Bauweise ist dieser Ski bei kurzen sowie langen Schwüngen in jeder Situation leicht zu kontrollieren. Gratulation zum sehr guten 2. Platz. Unser Tipp: Kaufen!

#### Daten

getestete Länge:	188 cm
Radius:	19 m/182 cm
Sidecut:	140-108-130/182 cm
Längen:	174, 182, 188
empf. VK-Preis:	€ 549,95 ohne Bindung

#### Detailergebnis Gelände

Langer Schwung:	8,3
Kurzer Schwung:	7,9
Auftrieb Gelände:	7,3
Laufruhe:	8,0
Allg. Kraftaufwand:	7,9

**ATOMIC – Backland FR 109**  
**Testnote:** sehr gut  
**Mittelwert:** 38,0

**Testermeinung**  
 Der Atomic Backland FR 109 verspricht besonderen Fahrspaß und eignet sich für Skifahrer, die ihre Freude an kurzen Schwüngen haben. Ein weiterer Vorteil dieses Modells ist der geringe Kraftaufwand, den es seinen Fahrern abverlangt. Mit dieser Kombination steht langen Tagen im Tiefschnee nichts mehr im Wege.

**Daten**

getestete Länge:	189 cm
Radius:	19,5 m
Sidecut:	135-109-125
Längen:	175, 182
empf. VK-Preis:	€ 849,- mit Bindung

**Detaillergesamt Gelände**

Langer Schwung:	7,4
Kurzer Schwung:	8,1
Auftrieb Gelände:	6,8
Laufruhe:	7,4
Allg. Kraftaufwand:	8,2

**NORDICA – Patron**  
**Testnote:** sehr gut  
**Mittelwert:** 35,8

**Testermeinung**  
 Neben Platz drei im SnowStyle konnte der Nordica Patron auch im Test ein sehr gutes Ergebnis einfahren. Durch seine gute Lauf-ruhe kann er bei schnellen langgezogenen Turns überzeugen und das Ganze, ohne die Kraftreserven der Fahrer übermäßig zu strapazieren.

**Daten**

getestete Länge:	193 cm
Radius:	21 m
Sidecut:	143-113-135
Längen:	177, 185, 193
empf. VK-Preis:	€ 499,95 mit Bindung

**Detaillergesamt Gelände**

Langer Schwung:	7,7
Kurzer Schwung:	7,0
Auftrieb Gelände:	6,6
Laufruhe:	7,2
Allg. Kraftaufwand:	7,4



**LINE – Sick Day 110**  
**Testnote:** sehr gut  
**Mittelwert:** 35,8

**Testermeinung**  
 Mit demselben Mittelwert wie der Nordica kann sich der Line im vorderen Teil des Feldes einreihen. Trotz seiner weichen Schaufel wird er auch bei langen schnellen Schwüngen nicht unruhig. Alles in allem ist der Sick Day ein sehr verspielter Ski, der bei verschiedensten Verhältnissen einen besonderen Skitag ermöglicht.

**Daten**

getestete Länge:	186 cm
Radius:	19,9 m
Sidecut:	142-110-125
Längen:	172, 179, 186
empf. VK-Preis:	€ 704,95 mit Bindung

**Detaillergesamt Gelände**

Langer Schwung:	7,1
Kurzer Schwung:	7,1
Auftrieb Gelände:	6,6
Laufruhe:	7,6
Allg. Kraftaufwand:	7,4

**SALOMON – QST 118**  
**Testnote:** sehr gut  
**Mittelwert:** 35,3

**Testermeinung**  
 Der QST 118 schaffte bei den Herren eine höhere Bewertung als bei den Damen. Vor allem im unteren Geschwindigkeitsbereich ist der Freerider sehr vielseitig und überzeugt mit geringem Kraftaufwand und guter Lauf-ruhe. Mit diesen Eigenschaften sichert sich der Salomon noch sein „sehr gut“.

**Daten**

getestete Länge:	185 cm
Radius:	25,5 m
Sidecut:	142-118-129
Längen:	171, 178, 185, 192
empf. VK-Preis:	€ 699,- mit Bindung

**Detaillergesamt Gelände**

Langer Schwung:	7,6
Kurzer Schwung:	6,8
Auftrieb Gelände:	6,7
Laufruhe:	7,1
Allg. Kraftaufwand:	7,2

**SCOTT – Scrapper 115**  
**Testnote:** gut  
**Mittelwert:** 34,9

**Testermeinung**  
 Der Scrapper schrammte denkbar knapp am „sehr gut“ vorbei. Die besonderen Vorzüge dieses Freeriders von Scott liegen im geringen Kraftaufwand bei langen und kurzen die Schwünge gepaart mit guter Lauf-ruhe und guten Auftriebeigenschaften im Gelände. Ein verlässlicher Partner für abenteuerliche Skitage.

**Daten**

getestete Länge:	189 cm
Radius:	24 m
Sidecut:	144-116-132
Längen:	182, 189
empf. VK-Preis:	€ 579,95 ohne Bindung

**Detaillergesamt Gelände**

Langer Schwung:	7,0
Kurzer Schwung:	7,1
Auftrieb Gelände:	6,4
Laufruhe:	6,9
Allg. Kraftaufwand:	7,4



**Markus Wurzer – Salomon**

„Der Testablauf beim WST am Katschberg hat wieder reibungslos funktioniert. Die Mischung aus ehemaligen und internationalen Weltcupläufern sowie Allroundern und Hobbysportlern ergeben die optimale Mischung für ein aussagekräftiges Ergebnis. Wer den richtigen Ski finden will, muss auf sachliche Meinungen vertrauen können. Mithilfe dieses speziellen Testsystems sind objektive Testergebnisse für den Konsumenten gewährleistet. Das Team von Salomon freut sich auf den nächsten WST Silvretta-Montafon.“

**BLIZZARD – Gunsmoke**  
**Testnote:** gut  
**Mittelwert:** 34,3

**Testermeinung**  
 Der Gunsmoke von Blizzard fährt vor allem in der Lauf-ruhe aber auch beim kurzen Schwung gute Bewertungen ein. Die tolle Lauf-ruhe hilft seinen Fahrern, jeden Hang zu meistern, auch bei schlechteren Verhältnissen und höheren Geschwindigkeiten.

**Daten**

getestete Länge:	193 cm
Radius:	23 m
Sidecut:	140-114-130
Längen:	179, 186, 193
empf. VK-Preis:	€ 599,95 mit Bindung

**Detaillergesamt Gelände**

Langer Schwung:	6,9
Kurzer Schwung:	7,1
Auftrieb Gelände:	6,2
Laufruhe:	7,6
Allg. Kraftaufwand:	6,6

**ELAN – Ripstick 116**  
**Testnote:** gut  
**Mittelwert:** 34,2

**Testermeinung**  
 Die kurzen Schwünge machen dem Ripstick 116 besonders Spaß. Der slowenische Skihersteller hat es geschafft, einen sehr leichten Ski zu bauen, der seine Stabilität im Gelände nicht verliert. Dank des geringen Kraftaufwands, den man benötigt, um diesen Ski zu drehen, sind lange Skitage möglich, ohne am Abend völlig ausgepowert zu sein.

**Daten**

getestete Länge:	185 cm
Radius:	20,3 m
Sidecut:	143-116-132
Längen:	185, 193
empf. VK-Preis:	€ 649,95 mit Bindung

**Detaillergesamt Gelände**

Langer Schwung:	6,7
Kurzer Schwung:	7,2
Auftrieb Gelände:	6,3
Laufruhe:	6,7
Allg. Kraftaufwand:	7,3

**ROSSIGNOL – Super 7 HD**  
**Testnote:** gut  
**Mittelwert:** 33,7

**Testermeinung**  
 In einem sehr engen Feld, konnte sich der Rossignol Super 7 HD im guten Mittelfeld einreihen. Seine Qualität liegt ganz klar in den langgezogenen Schwüngen gepaart mit optimaler Lauf-ruhe. Ein sehr leichter und vielseitiger Freerider, der sich ideal für absolute Powder-Erlebnisse eignet.

**Daten**

getestete Länge:	188 cm
Radius:	20 m
Sidecut:	140-116-130
Längen:	164, 172, 180, 188
empf. VK-Preis:	€ 599,95 mit Bindung

**Detaillergesamt Gelände**

Langer Schwung:	7,2
Kurzer Schwung:	6,2
Auftrieb Gelände:	6,6
Laufruhe:	7,0
Allg. Kraftaufwand:	6,7

**K2 – Pinnacle 118**  
**Testnote:** gut  
**Mittelwert:** 33,0

**Testermeinung**  
 Der mit der neuen K2 Konic-Technologie ausgestattete Pinnacle 118 spaltete unsere Tester. Die einen waren voll und ganz überzeugt, die anderen eben nicht. Seine „Befürworter“ loben seine Vorzüge im langen Schwung, bei relativ geringem Kraftaufwand. Bei der Lauf-ruhe und im Auftrieb gibt es sicher Potenzial nach oben.

**Daten**

getestete Länge:	191 cm
Radius:	25 m
Sidecut:	145-118-135
Längen:	177, 184, 191
empf. VK-Preis:	€ 729,95 ohne Bindung

**Detaillergesamt Gelände**

Langer Schwung:	7,2
Kurzer Schwung:	6,8
Auftrieb Gelände:	6,2
Laufruhe:	6,2
Allg. Kraftaufwand:	6,6

**DYNASTAR – CHAM 2.0 117**  
**Testnote:** gut  
**Mittelwert:** 32,9

**Testermeinung**  
 Zwar ist der Dynastar CHAM 2.0 117 Vortester in dieser Kategorie, er hat aber den Anschluss zur Konkurrenz tapfer und gut gehalten. Wie die Modelle knapp vor ihm, hat auch er sehr gute und weniger gute Bewertungen von unseren Testern erhalten. Durch seine gute Lauf-ruhe macht er besonders bei langen Schwüngen Spaß.

**Daten**

getestete Länge:	190 cm
Radius:	22 m
Sidecut:	147-117-127
Längen:	166, 172, 178, 184
empf. VK-Preis:	€ 749,95 mit Bindung

**Detaillergesamt Gelände**

Langer Schwung:	7,1
Kurzer Schwung:	6,3
Auftrieb Gelände:	6,2
Laufruhe:	7,0
Allg. Kraftaufwand:	6,2

**ARMADA – JJ 2.0**  
**Testnote:** befriedigend  
**Mittelwert:** 26,6

**Testermeinung**  
 Wir gratulieren zum zweiten Platz im SnowStyle – ein wirklich lässiges und hipbes Design, das den Geschmack der Freerider perfekt trifft! Im Gelände konnte der Armada unsere Tester leider weniger überzeugen, wobei sicher auch die Präparierung der Testskier mangelhaft war. Daher unser Tipp – selber ausprobieren.

**Daten**

getestete Länge:	185 cm
Radius:	17 m
Sidecut:	131-117-134-127
Längen:	165, 175, 185, 195
empf. VK-Preis:	€ 599,95 ohne Bindung

**Detaillergesamt Gelände**

Langer Schwung:	5,8
Kurzer Schwung:	5,2
Auftrieb Gelände:	5,1
Laufruhe:	4,9
Allg. Kraftaufwand:	5,6





## Die Freeride-Marke, die über Standards hinaus geht!

### Offizieller Ausstatter des WorldSkitest-Freeride-Teams

SCOTT hat sich zu einer weltweit renommierten Freeride- und Freestyle-Marke entwickelt und verfügt über ein passioniertes Team internationaler Rider. Diese Athleten testen die Grenzen des Möglichen im Backcountry und gleiten mühelos durch Pulverschnee oder stehen im Wettkampf gegen die weltweit besten auf der „Freeride World Tour“. Dann gibt es diejenigen, die die schönen Gipfel finden, sie flüssig und mit Style herunterfahren und sich dorthin tragen lassen, wo ihre Phantasie sie hinführt – all das sind SCOTT-Athleten.

Mit Hilfe der Athleten hat SCOTT heuer ein neues HEAD-TO-TOE-Konzept eingeführt, das die vielen Produktkategorien durch ein einheitliches Design vereint.

Dieses integrierte Design kommuniziert die unnachgiebige Passion von SCOTT, die leistungsstärksten Produkte zu entwickeln, um die Skifahrer voll auszustatten, die das Beste fordern, sei es tief im Backcountry, in den Parks oder hoch oben auf dem Berg.

Der perfekte Partner also für unseren neu entwickelten WorldSkitest FreerideSkitest in Lech Zürs. Das gesamte FreerideSkitest-Team wurde von Kopf bis Fuß von der Marke SCOTT eingekleidet.



**Hannes Wille**

Sales + Key Account Manager  
„Wir gehen über Standards hinaus“

Bei SCOTT sind wir stolz darauf, dass wir uns mit Leidenschaft in mehreren Sportarten engagieren. Jahr um Jahr hilft uns dies dabei, unser Wissen zu verbessern, mehr Informationen zu erhalten und bessere und sichere Ausrüstung ohne Kompromisse zu produzieren. Das Thema Freeski ist seit jeher die DNA von SCOTT. Unsere Produkte werden in enger Zusammenarbeit mit unserem Athletenteam entwickelt und auf Herz und Nieren getestet. Daher freuen wir uns auch beim WorldSkitest FreerideSkitest als Ausstatter des Teams mit an Board zu sein.“



# SPORT, WIE ICH IHN WILL

ZU HAUSE UNTERWEGS IM STORE

[www.gigasport.at](http://www.gigasport.at)

**giga sport**

WO DER SPORT DIE NR. 1 IST

GIGASPORT 17 MAL  
IN ÖSTERREICH

Graz | Klagenfurt | Wolfsberg | Brunn am Gebirge | Oberwart | Liezen | Fürstenfeld | Spittal  
Villach | Bärnbach | Bad Ischl | Fohnsdorf | Lienz | Innsbruck | Kapfenberg/St. Lorenzen  
BIKE & WINTER: Salzburg | Linz

**WorldSkitest.com**

silvretta-montafon.at

Austragungsort 2017/18

**ALS KIND WAR ICH  
IMMER AM MEER.  
ELTERN KANN MAN  
SICH HALT NICHT  
AUSSUCHEN.**



**Silvretta Montafon**